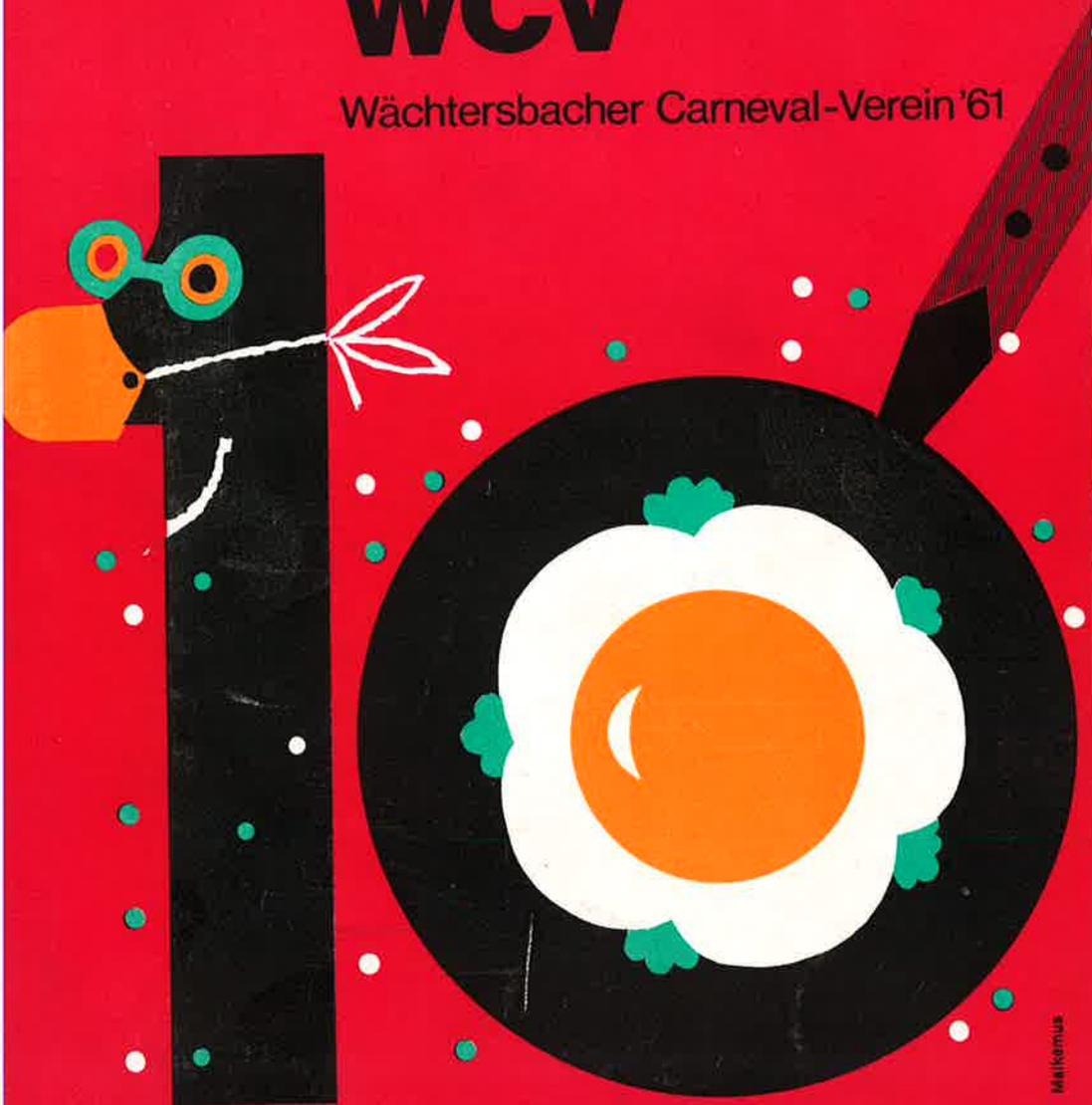


10 Jahre Narren- »spiegelei« WCV

Wächtersbacher Carneval-Verein '61



Fürstliche Brauerei Schloß Wächtersbach



SEIT 1578

Schloßbräu
WÄCHTERSACH

das vorzügliche Fürsten Bier!

Närrischer Gruß

Zehn Jahre haben wir viel Spaß gemacht.
Dem WCV hat es selbst noch mehr gebracht
Durch ehrliche Anerkennung aller, die zu uns kamen.
Was zählt da der Rang, was zählen da Namen,
Bei uns sind als Narren stets alle gleich,
Denn Narren gibts immer, ob arm oder reich.
Für's nächste Jahrzehnt bleibt drum unser Bestreben,
Auch weiterhin närrisch das Beste zu geben.
Dies garantiert allen Narren der WCV
Mit einem dreifach-kräftigen He l a u !

Kurt Esser
Präsident



**JEDEM
SEINEN**



Mit diesem Wunsch grüßen wir
die Mitglieder und alle Freunde des WCV
und wünschen eine fröhliche Campagne 1971!

Eisen-Binder
nagel
o.H.G.

Gelnhausen
Langgasse 25 - Fernruf 365r

WCV-Campagne-Heft 1971

Herausgeber: 1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e. V. — Mitglied des Bund Deutscher Karneval e. V. —
Zusammenstellung und für den Inhalt verantwortlich: Paul Zilch, Wächtersbach, Gartenstraße 12, Telefon 493 —
Folge: 9 — Auflage 2 200 — Druck: J. Göb, Bad Orb — Entwurf der Titelseite: Wilhelm Malkemus.
Die veröffentlichten Beiträge sind Eigentum der Verfasser. — Nachdruck oder anderweitige Verwendung ist nur
mit deren Zustimmung gestattet.

Hotel „Zum Erbprinzen“

Inh. H. Pharo und K. Kniss

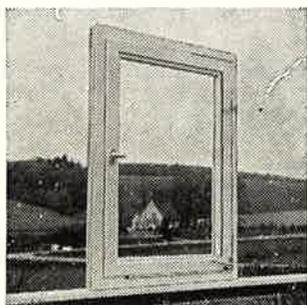
WÄCHTERS BACH

„DAS HAUS MIT DER PERSÖNLICHEN NOTE“

WCV-Mitglied

Vollkunststoff-Fenster

thermetic



Witterungsbeständig
Lichtecht
Wartungsfrei
Hohe Isolierfähigkeit

**Beratung
Eigene Fertigung**

Holzfenster
Kunststofffenster
Türen
Treppenbau
Einbaumöbel
Innenausbau
Glaserei
Sarglager
Möbelhandel

KARL EICHHORN

Wächtersbach, Friedrich-Wilhelm-Str. 32, Tel. 675



WCV-Mitglied

Danke schön!

(Melodie: Heile, heile Gänsje . . .)

Wie alt ist unser WCV?
Nun an die Jahre zeh'n!
Fürwahr er ist noch nicht ergraut,
er wird nicht untergehn.
Ist Wächtersbach oft bis zum Rand
ja vollbepackt mit Last,
wird jede Hürde überrannt
im WCV-Palast.
Hat schon mal einer resigniert,
war'd er durch dieses Lied kuriert:
Heile, heile Gänsje . . .

In Wächtersbach zur Fastnachtszeit
wird jedem von uns klar,
so stolz trägt nur das Narrenkleid
die WCV-en Schar.
Wer Freude bringt in jedes Herz,
wie sie es jährlich tut,
bleibt Sieger über allen Schmerz
und macht so vieles gut.
Und manche Sorg, auch Leid verklingt,
wenn leis ein Wächtersbacher singt:
Heile, heile Gänsje . . .



Zum Dank, Ihr Freunde in der Rund
für ein Jahrzehnt: ‚Helau‘,
gelobet Treu in dieser Stund
unserem WCV.
Schaut Euch auch unser Städtchen an,
wie's wächst und wie's gefällt,
ein jeder von uns weiß sodann,
was es verspricht, auch hält!
Und sollt es doch mal anders sein,
dann singen wir beim Glase Wein:
Heile, heile Gänsje . . .

**Mit diesem Liedvers möchte ich unserem WCV,
ja allen Aktiven und Freunden Dank sagen
für zehn Jahre gemeinsame Freude und alle aufrufen,
in dieser prächtigen Weise fortzufahren.**

Herzliche Grüße
Ihr

(Heldmann)
Bürgermeister

Und nach dem Fasching denk beizeiten,
An Maler- und Verputzarbeiten.
Nicht nur verschönern sie Dein Haus,
Sie zieh'n auch den Verfall hinaus!

Bestens empfiehlt sich:

Heinrich Magnon

Baudekoration

Wächtersbach

Bahnhofstraße 35

Telefon 2115

MÖBEL kauft man preiswert stets

in **WÄCHTERSACH** bei

MÖBEL-BETZ



HOF-APOTHEKE

Apotheker G. Wetzel

WÄCHTERSACH

Obertor 1 Telefon 06053/603

Immer im Dienste Ihrer Gesundheit!

EDUSCHO-KAFFEE

Liebe Leute, laßt Euch sagen,
Nicht nur in den tollen Tagen,
Trinken alle nah und fern,
Den EDUSCHO-KAFFEE gern.

Immer röstfrisch nur bei:

Adam Wagner & Sohn

Lebensmittel- und Feinkostgeschäft

WCV-Mitglied

WÄCHTERSACH

Lindenplatz 7

1961 — 1971

10 Jahre WCV

Der WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN wird 10 Jahre alt. Kein Grund, ein großes Jubiläum zu feiern, aber Anlaß genug, eine kleine Rückschau auf die vergangenen Jahre zu halten. —

Als 1961 der WCV gegründet wurde hätte niemand daran gedacht, daß daraus in kurzer Zeit ein Verein würde, der aus dem geselligen Leben unserer Stadt nicht mehr wegzudenken ist. —

Der Anfang war dann auch nicht sehr vielversprechend.

Ganze vier Büttenredner standen aus eigenen Reihen zur Verfügung. Aber dank der Unterstützung unserer auswärtigen Freunde konnten wir in kurzer Zeit ein volles Programm aufbauen, mit dem wir uns am 10. Februar 1962 unter dem Motto „Seid nett zueinander“ erstmals in der Wächtersbacher Stadthalle vorstellten.

Dieser Anfang war wegen der damaligen Flutkatastrophe in Hamburg und des Grubenunglücks im Saarland bis zuletzt infrage gestellt. Doch die Sitzung lief und war ein großer Erfolg. —

Das Jahr 1963 stellte uns dann vor unsere größte Bewährungsprobe. Durch die gute Resonanz aus dem vergangenen Jahr war unsere Sitzung in der Stadthalle mit über 900 Besuchern total überfüllt. Diesem großen Andrang war die Stadthalle mit ihrer mangelhaften technischen Einrichtung nicht gewachsen, so daß wir unsere Veranstaltung nur mit großen Schwierigkeiten abwickeln konnten. Wir ließen uns jedoch dadurch nicht entmutigen und starteten noch im gleichen Jahr den „Sturm auf das Rathaus“, und den ersten Wächtersbacher Fastnachtzug. Veranstaltungen, die inzwischen zum festen Bestandteil der Wächtersbacher Fastnacht geworden sind. Mit dem „Aufbau“ der beiden „Brunnen“ auf dem Marktplatz und dem Lindenplatz, in der Nacht zum 1. April 1963, brachten wir uns nochmals in Erinnerung.

Ab dieser Zeit lief dann alles bestens.

Unser Hauptaugenmerk richteten wir auf die Verbesserung der Lautsprecheranlage in der Stadthalle. Mit einer inzwischen angeschafften vereinseigenen Anlage wurden alle Schwierigkeiten überwunden.

Inzwischen konnten wir uns durch eine ganze Anzahl aktiver Mitglieder erheblich verstärken, so daß wir bald in der Lage waren, unser Programm fast ausschließlich mit eigenen Kräften zu bestreiten. — Der stets wachsende Zuspruch zwang uns bereits 1966 dazu, unser Veranstaltungsprogramm, in das wir inzwischen noch einige Tanzveranstaltungen aufgenommen hatten, auf zwei Fremdensitzungen zu erweitern.

Im gleichen Jahr krönten wir mit Ottokar I. und Irmgard I. das erste Wächtersbacher Prinzenpaar, das von der ebenfalls neu gegründeten WCV-Tanzgarde begleitet wurde. —

→

FUSSPFLEGE fachgerecht durch

SIGRID BLEYMÜLLER

648 Wächtersbach Ysenburger Straße 28 Tel. 2142

Sprechzeit nach Vereinbarung

WCV-Mitglied

L. STRASS - Textilwaren

seit über 35 Jahren

Telefon 06053/622

Wächtersbach

Bleichgartenstraße 13

WCV-Mitglied

In den zurückliegenden Jahren mußten wir uns immer wieder gegen Versuche zur Wehr setzen, unserem Verein einen politischen Anstrich zu geben. Bald wurden wir schwarz und bald rot eingestuft. Doch auch diese unqualifizierten Angriffe aus dem Hinterhalt konnten uns nicht treffen.

Der Kreis der Freunde des WCV ist von Jahr zu Jahr größer geworden. Unsere beiden Fremdensitzungen sind alljährlich ausverkauft, und unsere sonstigen Veranstaltungen erfreuen sich ebenfalls einer stets wachsenden Beliebtheit.

Auch auswärts sind die Aktiven des WCV bei den Veranstaltungen unserer karnevalistischen Freunde immer gern gesehene Akteure. — Im vergangenen Jahr konnten erstmals auswärts komplette Fremdensitzungen mit großem Erfolg veranstaltet werden. Darüberhinaus gastierte der WCV mit zwei Sitzungen zum Zwecke der Fremdenverkehrswerbung in Hamburg.

Die Tatsache, daß dem Verein inzwischen über 160 Mitglieder angehören beweist uns, daß wir auf dem richtigen Weg sind.

Eine im Jahr 1968 zu Gunsten der „Aktion Sorgenkind“ durchgeführte Sammlung, die den stolzen Betrag von **DM 1 236,22** einbrachte, rundet das Bild über die Arbeit des WCV in den zurückliegenden 10 Jahren ab.

Im vergangenen Jahr sind wir nun dem Bund Deutscher Karneval e. V., Sitz Köln, und der Interessengemeinschaft Mittelrheinischer Karneval e. V., Sitz Mainz, beigetreten um künftig die Möglichkeit zu haben, uns auch mit größeren Korporationen im närrischen Wettstreit zu messen. —

Allen Bürgern von Wächtersbach und Umgebung möchten wir bei dieser Gelegenheit herzlich für die Treue danken, die sie uns in den zurückliegenden Jahren gehalten haben, denn ohne unser wirklich sehr närrisches Publikum hätte Wächtersbach nie zur Hochburg der Fastnacht im Kinzigtal werden können.

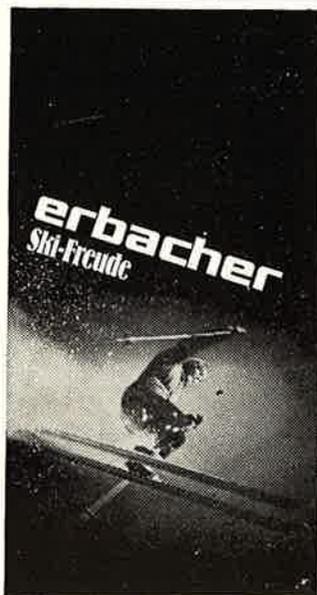
Wir versprechen Ihnen, daß wir auch in Zukunft alles daran setzen werden, um auf dem eingeschlagenen Weg fortzufahren und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude bei den Veranstaltungen des WCV.

Ihr

1. WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN 1961 e. V.

Paul Zilch

1. Vorsitzender



Karl Kolb

Inh. Karl-Ernst Kolb

Abteilung Sportartikel

648 Wächtersbach

Am Lindenplatz

WCV-Mitglied

Gute Bedienung!

Dafür ist WALLICH weit und breit bekannt. Besonders wenn Bekleidung gekauft werden soll.

Ob für Damen oder Herren oder Kinder: der fachliche Rat erfahrener und beliebter Verkäufer ist immer notwendig, damit Sie als Kunde reell und zufrieden bedient werden.

So haben wir es immer gehalten:
Gute Ware + gute Bedienung =
zufriedene Kunden.

Textilwaren und Bekleidung für die
ganze Familie aus Ihrem beliebten
Fachgeschäft

TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSHAUS

wallich

WÄCHTERSACH

Speise-Gaststätte „ZUM SOLBERSCHORSCH“

Inh. Adam Weber

6481 Hesseldorf Telefon 06053/138

Ganztägig kalte und warme Speisen

Spezialität:

Echt ungarischer Gulasch — Jägerschnitzel — Brathähnchen

WCV-Mitglied



... für passionierte
Autofahrer

Neureifen
Runderneuerungen
Auswuchten
Reparaturen
Montage
Komplette Räder
M + S und Eis

Reifen für PKW - LKW - Landwirtschaft

Siegfried Lang

Reifendienst - Gebrauchtwagenhandel

WÄCHTERSACH

Gelnhäuser Straße 16 (gegenüber der neuen Schule) Telefon 693

Ihre Spirituosen und Lebensmittel

für den Karneval

nur bei Ihrem **V.I.V.O.**-Kaufmann

Maria May

Telefon 539

Wächtersbach

Poststraße 8

Der Wächter am Bach

Auszug aus Protokoll 1970
von Helmuth Scheuss

Als mit dem zwölften Glockenschlage
Ihr Euch umarmt habt und geküßt,
Da habt Ihr mit dem Neujahrstage
zugleich ein neu Jahrzehnt begrüßt.

Dies heiß ich freilich gut zu starten,
denn dies Jahrzehnt, das jetzt begann,
von dem wir uns so viel erwarten,
fängt praktisch mit der Fastnacht an.

Man hat in diesem neuen Jahr
fast nicht mal Zeit zur Narretei,
denn schon am elften Februar
ist Aschermittwoch — ist's vorbei.

Doch ist die Zeit auch kurz befristet,
gewappnet ist der W C V,
Narrhallas Dichter sind gerüstet
und schmettern fröhlich ihr Helaul!

Wir Narren waren nie von gestern,
beim Festefeiern sind wir groß.
In dieser Bar, im Stil des Western,
ist heute wieder mal was los.

Ben Carthwright's Kurt mit seinen Söhnen
eröffnet strahlend den Saloon,
und gegen Reize dieser Schönen
sind da die Carthwright's nicht immun.

Doch nun hinein ins volle Leben,
das hält Euch jung und ist gesund,
als Motto sei Euch mitgegeben:
„Auch in den Siebzigern geht's rund!“

Die sechziger Jahre sind vergangen,
es war, als hätten sie zuletzt,
noch eh die siebzig angefangen,
zum großen Endsputt angesetzt.

Wer weiß, ob noch in dem Jahrhundert
etwas geschieht, von dem sich's lohnt,
daß man es ebenso bewundert,
wie den bemannten Flug zum Mond?

Der Mann im Mond galt stets als Sage,
dieweil sein Name noch nicht klar.
Nun weiß man, daß es ohne Frage
en Ami namens Armstrong war!

Und noch ein Wunder ist geschehen,
im Herbst bei der Bundeswahl.
Herr Kiesinger & Co. muß't gehen,
zwar ungerne, doch durchaus legal.



Ganz gleich, wie man die Wahl benotet,
wer nun gewinnt und wer verliert,
die CDU ist ausgebootet,
die lernt jetzt, wie man opponiert.

Man sieht, die Gunst der Wählerscharen
gewinnt man nicht so en passant,
man hat auch nicht nach zwanzig Jahren
das Kanzleramt im Abonnement.

Bei Wahlen ist das wie beim Kegeln,
man scheidet aus wenn man verliert,
auch Wahlen sind ein Spiel mit Regeln,
wer mitmacht, hat sie akzeptiert.

Herrn Kiesinger hat's hart getroffen,
daß man nicht ihn zum Kanzler krönt,
Den Ärger zeigt er ziemlich offen,
verlieren war der nicht gewöhnt.

Da war Herr Barzel ohne Frage
der weitaus bess're Demokrat,
weil der sich mit der neuen Lage
sofort zurecht gefunden hat.

Herr Scheel erklärt auf allen Sendern
den deutschen Wählern kurz und knapp:
Sie können Deutschland jetzt verändern,
wir schneiden alte Zöpfe ab.

Doch haben diese neuen Töne
der F.D.P. nicht viel genutzt.
Der Wähler hat die kesse Schöne
ganz rigoros zurecht gestutzt.

Der Mißerfolg war nicht von Pappe
und Walter Scheel, der guckte scheel,
und daß er es nach dieser Schlappe
brandt-eilig hatte, ist kein Hehl.

→

FARBEN-KAISER

Wächtersbach Telefon 535

empfiehlt sich für

Tapeten Teppiche Holzschutzmittel

Herr Brandt wußt' ihn auch gleich zu fesseln,
hielt drei Ressorts für ihn bereit,
doch grad von den Ministersesseln
hat jeder seine Schwierigkeit.

Herrn Ertl ärgern seine Bauern.
Herr Genscher, der ist ebenfalls
in seinem Lohnkampf zu bedauern,
dem hing so'n Kluncker schwer am Hals.

Herr Scheel hat's zweifellos am besten,
der reist herum, von Land zu Land,
und stellt sich vor, mit flotten Gesten,
als Sozius der Firma Brandt.

Herr Brandt war groß als Wahlkampfkrieger.
Er setzte sich mit Eifer ein.
Schon zweimal war er zweiter Sieger,
jetzt wollt er einmal Erster sein.

Als das Ergebnis klar gewesen,
da fing er fröhlich an zu schrei'n:
man kann schon in der Bibel lesen,
der Zweite wird der Erste sein!

Und Herbert Wehner sprach: na sieh'ste,
Genosse Willy, jetzt geht's ran,
Du schickst Kurt-Georg in die Wüste,
sprichst mit dem Scheel, dann bist du dran.

(Vorgetragen in Wächtersbach, Erlabrunn und Hamburg)

Und Brandt und Scheel erkannten beide,
als Pärchen sind sie eine Zier:
Die SPD im roten Kleide
mit schwarz-rot-goldnem Kavalier.

Die große Schlacht, sie war geschlagen.
Es strahlt die ganze SPD.
Sie fühlte sich, ich möchte sagen,
als Braut, wenn auch in zweiter Eh'.

Fürwahr, die Braut ist groß und prächtig,
wenn auch vielleicht ein wenig spät,
allein der Mann, der ist so schwächtigt,
ob der die Ehe übersteht?

Eins wird dem sicher Schmerz bereiten,
die sind ja doch zugleich zu dritt,
sein Frauchen bracht' aus früh'ren Zeiten
'nen sehr aktiven Hausfreund mit.

In guten wie in schlechten Tagen
hielt er sich stets in ihrer Näh.
Nun kann se schlecht sich ihm versagen,
dem Vetter'chen vom DGB.

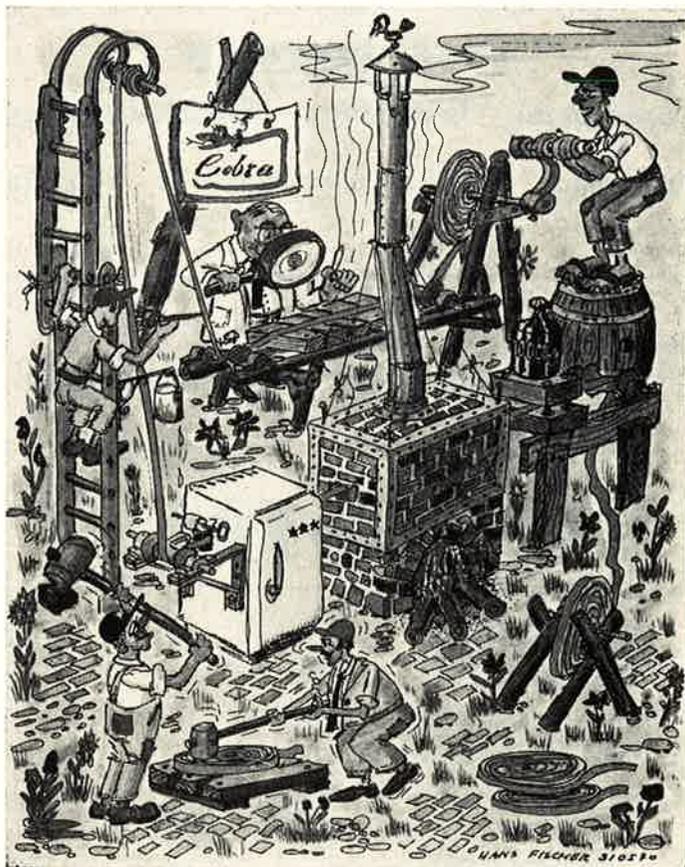
Doch laßt uns für dies Pärchen hoffen,
daß es in gute Zeiten fährt.
Das Gegenteil, ich sag es offen,
wär absolut nicht wünschenswert!

BÄCKEREI REIS

Wächtersbach, Obertor 5 und Poststraße 44, Tel. 585

Süßwaren und Karlsbader Oblaten

Große Auswahl an Feingebäck



So stellt sich unser Zeichner die Produktion von Bandstahl vor.

COBRA-Feinbandstahl

M. Scheuss KG

648 WÄCHTERS BACH

— Unser Bandstahl kommt in alle Welt —

WCV-Mitglied

Heizungsbau – zentrale Ölversorgung

PH. WOLF

Spenglerei – Installation – Sanitäre Anlagen

Wächtersbach Bleichgartenstraße 18 Telefon 712

WCV-Mitglied

Gutes ESSEN und 'nen guten Schluck
gibts stets im „KINZIGTAL“ bei Karlheinz Huck!

GASTSTÄTTE – PENSION

KINZIGTAL

Besitzer Karlheinz Huck

Wächtersbach

Bahnhofstraße 16—18 Telefon 462

- Ganztägig kalte und warme Speisen
- Eigene Hausschlachtung — Fremdenzimmer
- Spezialität: Jäger- und Zigeunerschnitzel
- Jeden Donnerstag und Freitag HASPEL mit Kraut nach Art des Hauses
- Eine reichhaltige Getränkeauswahl wird geboten

WCV-Mitglied

Lebensmittel – Obst – Gemüse

Milch – Molkereiprodukte

Spirituosen

Joseph Becker

Wächtersbach

Poststraße 16

Telefon 466

Dampfwäscherei und chem. Reinigung
Horst Weingärtner, Hailer

Bekannt für saubere, weiße Wäsche und einwandfreie Reinigung.

Annahme: A. PFROMMER, Wächtersbach, Am Schloßgarten 2

WCV-Mitglied

Samstag
6.
Februar

**Jubiläums-
Fremden-Sitzungen**
des

WCV

Samstag
13.
Februar

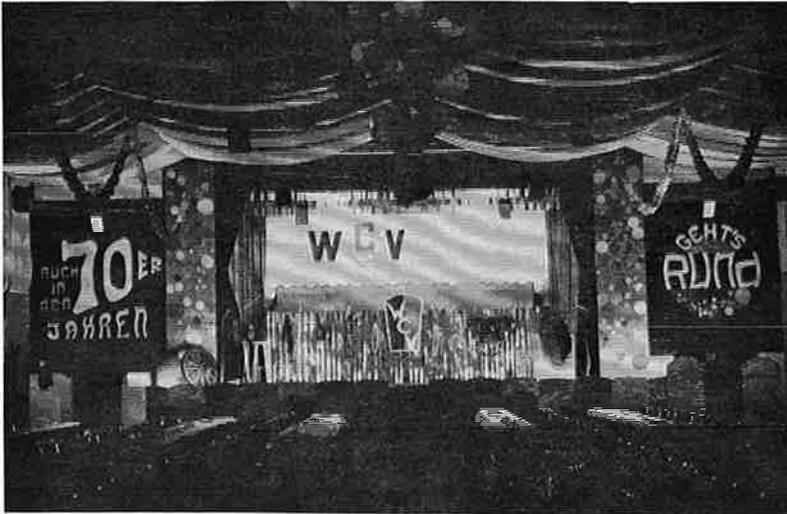
in der Stadthalle Wächtersbach
Es spielt die Kapelle „FLORINA“

Saalöffnung: 19.00 Uhr

Beginn: 20.11 Uhr

Kartenvorverkauf:

Verkehrsverein Wächtersbach, Schloßgarten 1



„Auch in den siebziger Jahren geht's rund“

Die närrische WCV-Bühne in der Campagne 1970

Richard Weber

Metzgerei und Gastwirtschaft

„YSENBURGER HOF“

FREMDENZIMMER

Wächtersbach

Untertor 9

Telefon 06053/629



UHREN-KOLB

Bachstraße 1

WÄCHTERSACH

Telefon 550

Ein Qualitätsbegriff seit 80 Jahren
in Uhren – Gold- und Silberwaren
WMF-Bestecke – Optik – Lieferant aller Kassen
Reparaturen schnell, billig und mit **Garantie**

WCV-Mitglied

Schönberg-Boss

Inh.: W. Dippel

Bäckerei und Konditorei

Wächtersbach

Untertor 10

Telefon 667

– TAGES-CAFE –

Ich such en Mann

Schunkellied 1970 von Hildegard Kucka
Text und Musik Bruno Wolf

Ich such en Mann, Mann, Mann, en richt'ge Mann,
der mir die große Liebe zeigen kann.
Ich such en Mann, Mann, Mann, ich will kaa Männche,
ich will en Mann, Mann, Mann, en richt'ge Mann!

Ich stand vorm Spiegel, da war mir bewußt,
der Frühling regt sich zart in meiner Brust.
Das ist die Sehnsucht nach der Liebe,
ganz plötzlich war mir eines sonnenklar:
Ich such en Mann, Mann, Mann, en richt'ge Mann . . .

Beim ersten Kuß, mein kleines Herz noch schwoll,
den zweiten Kuß, den fand ich auch noch toll.
Doch langsam wollte ich es gerne wissen,
was auf den Kuß noch schönes folgen muß:
Ich such en Mann, Mann, Mann, en richt'ge Mann . . .

Da habe ich die Männerwelt studiert,
und hab verschied'ne Typen ausprobiert.
Doch alle Kerle hatten keine Ahnung,
was ich begehrt' und was mein Herz verzehrt:
Ich such en Mann, Mann, Mann, en richt'ge Mann . . .

Drum dacht ich mir, ich geh zum Karneval,
hier ist bestimmt der richt'ge Mann im Saal.
Doch wenn ich Euch, Ihr trüben Tassen, sehe,
dann weiß ich bloß, mit Euch ist aach nix los:
Ich such en Mann, Mann, Mann, en richt'ge Mann . . .

(Vorgetragen in Wächtersbach, Erlabrunn, Hamburg, Hanou und Schlierbach)



Schnell – sicher – bequem
WELLATON
das lichteichte Tönungsbad



Moderne Haarpflege

Salon Wolf

Wächtersbach

Poststraße 12 Telefon 437

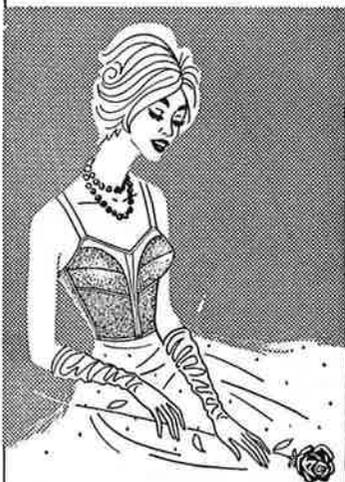
— Perückenverleih —

WCV-Mitglied

Der WCV ist große Klasse,
doch in's CORSET ich nicht mehr passe.

Was macht's es ist enorm:
das Fachgeschäft bringt mich in Form.

Nelly
von



Nichts ist bequemer
als ein Vorderschluß-BH.
Nelly formt auch eine
volle Büste vorteilhaft.

Sie können unverbindlich
anprobieren.

MIEDERWAREN-FACHGESCHÄFT

LOTTE BRAZA

Wächtersbach

Bahnhofstraße 13 Telefon 807

A. SCHNEEWEIS K.G.

Baumaterialien-

Großhandel

Fliesen-Fachgeschäft

Kohlen - Koks - Briketts

Heizöl

Düngemittel - Eisen

Wächtersbach

Bahnhofstraße 21-23

Tel. 06053/533

Bad Orb

Quanzstraße 3

Tel. 06052/2308

LEVI'S

AMERICA'S ORIGINAL JEANS - SINCE 1850



Mode - Freizeit - Kleidung

J. Kühn

Wächtersbach, Poststr. 54

Telefon 825

CAFE — PENSION

Karl Neubert

Wächtersbach Poststraße 11 Telefon 557

Gemütliche Aufenthaltsräume
Fremdenzimmer mit fließendem Warm- und Kaltwasser
Reichhaltige Auswahl an Kuchen und Torten

Spezialität: Vollkornbrot

WCV-Mitglied

Geschlechtsveränderung

Auszug aus Protokoll 1970
von Helmuth Scheuss

Herr Kucka ruft: „Der Nächste bitte!“
Denn das ist beim Friseur so Sitte,
und schon nimmt so ein Hosenmatz
auf seinem Haarschneid-Stühlchen platz.

Herr Kucka tritt nen Schritt beiseit,
ein Blick genügt, er weiß Bescheid,
und er verpaßt dem kleinen Tropf
'nen Lausebuben-Stoppelkopf.

Kurz drauf erschien die Frau Mama.
Als sie ihr Stoppelköpfchen sah,
da schrie sie fassungslos: „Ach Gott'che,
des is kaan Bub, des is mei Lott'chel!“

Ich muß gestehn, Herr Kucka ist
weiß Gott ein großer Spezialist.
Wenn man bedenkt, in andern Ländern
braucht man, Geschlechter zu verändern,

'nen ganzen Stall voll Professoren,
gelehrt bis über beide Ohren.
Als ob das heut' noch nötig wäre,
Herr Kucka kann's mit Kamm und Schere!

Ist Deine Wohnung alt und grau,
Geh' zum „Hölzer“ — sei so schlau!

BAUDEKORATION

Heinrich Hölzer

Malermeister

Verputz-, Anstrich- und Tapezierarbeiten

Wächtersbach Ysenburgerstraße 7 Telefon 817

Ölfeuerungen – Heizungsbau

HEINZ RASCH

Sanitäre Anlagen

6481 Neudorf Krs. Gelnhausen

Tel. 06053 - 833

GÜRTELREIFEN

sind Vertrauenssache.

Nur der Reifenfachmann weiß, welcher Typ auf Ihren Wagen paßt.

UNSER AKTUELLES ANGEBOT:

Deutsche Markenreifen zu günstigen Tagespreisen.

Bitte überzeugen Sie sich unverbindlich.



Reifendienst Simon

Reifenhandel, Vulkanisieranstalt

Wächtersbach

Kinzigstraße

Telefon 06053/880



AUTOHAUS SCHLÜCHTERN

VW-Händler für die Kreise Schlüchtern u. Gelnhausen

Alte Bahnhofstraße 20 Telefon 06661/871

Zweigbetrieb Bad Orb

Frankfurter Straße 15 Telefon 06052/22 87

Der Schorsch von Mauswinkel

Auszug aus Büttenrede 1970
von Albert Föllner



Aich sei de Schorsch vo Mauswinkel. Die Leut sage all, aich wär en feine Kerl, aich hätt en gesunde Tumor. Eichtlich woll aich ja zu de städtisch Müllabfuhr, awer da hat mein Petter, de Duwenigs-Heiner gesagt, Schorsch geh uffs Wasser, da staatbs net su. Un so sei aich zu de Seefahrt komme.

Zuerst sei aich uff em Schlachtschiff gefahrn. Des Schiff war so groß, daß de erscht Offizier mit em Jeep üwers Deck fahrn muß, wann er en Befehl überbringe wollt, un der Kapitän is mit em Hubschrauber rimgefloge, wann er ebes ausrichte wollt. Wann mer da Erbsesuppe gekocht ho, da sei fünf Schnellbote im Kessel e rim gefahrn un hawwe die Supp geriehart, un der Koch is alle zeh Minute mit em U-Boot unnergetaucht un hatgeguckt, ob die Suppe net angebrannt is. —

Eines Tags sei mer aach e mal nach Rußland gefahrn. Nach Wladiwostok. Den Abend hatte mer schwer an druff gemacht, un so em Uhre vier, da muß aich e mal arsch nötig. Da ho aich so en Iwan gefrägt, wo is dann euer Toilette. Da sät der, was haast hei Toilette, mir ho nur so e sibirisch Wanderklo. An Aacheblick, aich hol ders. — Un da kam der aach schon un hal so zwaa ascherne Knippel in der Hand. Da ho aich gefrägt, wie soll dann des funktioniern? Da sät der, ganz aafach, den aane Knippel den steckste in Schnee, da hälste dich dro fest, un mit dem annern Knippel, da jägste die Wölf fort. —

En annern Dach druff, da sei mer wider haam gefahrn. Aich hatt grad Freiwache den Dach, un hat mich grad an de Reeling niedergelasse un hatt mei Angelzeug newer mich gelegt: mei Angelrute, so en aale Wecker un en Zwaa-Kilo-Hammer. Un da is unsern Kapitän komme un hat gesaat: Schorsch, was hast Dou dann fier? Da ho aich gesaat, aich will angele, so angele mir schon seit dreihunnert Johr im Vogelsberg. Aich hale jetzt dei Angel mit dem Wecker fünf Zentimeter übers Wasser, un wann die Fisch komme un wolle gucke wie spät das es is, da haach aich en ne paar mim Hammer viern Kopp. —

Drei Woche später, sei mer dann wider ausgelaafe, nach Amerika.

In New York, da war aich e mal in em Feinschmeckerlokal. Da hing e Schild an de Wand: „Wir zahlen tausend Dollar jedem Gast, der hier etwas nicht bekommt, was er gerne essen möchte!“ — Mein Freund sieht des Schild un bestellt, Elefantenrüssel in Aspik uff Reisrand mit Nachtigallenzunge. Es dauert noch kaa fünf Minute, da kimmt des gewünschte. Aich war so verblüfft, daß aich den Ohver gefragt hab, ja hawwe sie noch nie tausend Dollar bezahle müsse? Da sägt der, also wann aich ganz ehrlich sei soll, viergestern Abend, da wollt die Madame Rockefeller des linke Ohr von em blonde Neger uff Toast. Do ho aich gesaat, des habt er awer bestimmt net gehabt. Doch, doch, hat der gesaat, awer an dem Abend war unsern Toaster gabutt. —

Also in Amerika, da ist ja was los, vor allem in de Werbung.

→

Gasthaus und Pension

Zum Pferdestall

Inh. E. Distel

Weilers

Telefon 06053/578

WCV-Mitglied

Erzeugnisse der Wächtersbacher Keramik-Fabrik

KERAMIK-BOSS

Inhaber: E. Krupka

Wächtersbach Untertor 14 Telefon 06053/626



WCV-Mitglied

Da bin aich aach e mal an Land gange un plötzlich stand aich uff em Friedhof. No, da hab aich mer die Grabstaa betracht. Drei Stück sei mer besonnerst uffgefalle. Uff dem erste stand; hier starb Mac Kennen, er starb im Vollbesitz seiner Zähne, denn er benutzte regelmäßig Colgate. — Uff dem zweite Grabstaa stand: Hier ruht Mac Glatze, er starb im Vollbesitz seiner Haare, weil er regelmäßig Buselmanns Haarwasser benutzte. Uff dem dritte Grabstaa stand: hier ruht keiner, hier kann auch keiner ruhen, denn seine Mutter nahm regelmäßig die Pille. —

Dann sei aich in e Kaufhaus un wollt mer e Souvenir kaafe, für mei Louisje. Un weil aich nix besseres finne konnt, da ho aich mich fier en Büstehalter entschlosse. Jetzt frägt mich die Verkäuferin nach de Größ. Da ho aich gesaat, des was aich net. Da maant die, vielleicht die Größe von einem Krautkopp? Na, ho aich da gesaat, des is übertrieuwe. Ja, maane se vielleicht die Größe einer Faust? Ho aich gesaat, na des is aach no so groß. Da frägt se, vielleicht die Größe eines Hühneries? Da ho aich gesaat, ja, awer net gekocht — gebackt!

Dann ham mer Amerika widder verlasse. — Ab un zu mußt aich aach emal in der Küche aushelle. Eines Tags hab aich serviert. Aich hat grad die Suppe hingestellt, da ruft der Kapitän: Schorsch, guck e mal, da is ja e Fliege in de Suppe. Da ho aich gesaat: neit so laut Herr Kapitän, sonst wolle die annern aach a ho. —

Dann hab aich den Hauptgang serviert. Da frägt mich de Kapitän: Schorsch was is en des? Da sagt aich; des is ungarisch Gullasch! — Frägt der Kapitän: Wieso ungarisch Gullasch? Ai ja, ho aich gesaat, was se da esse, des war dem Hafenkommendant sein Hund, un der hieß ‚Sultan‘! —

Dann sin mer Richtung Hamburg gedampft. Mir hatte im Hafe noch net e mal richtig fest gemacht, da bin aich zu meiner Braut, un wie aich die Dier uffmach, da steht se da un hat e Kind uff em Arm. Da frag ich se: ja sag e mal, von wem is en des Kind? Vo Dir nadierlich, zischt se mich a! — Des kann doch garnet sei, aich war doch 14 Monat uff See! — Da unnerbricht se mi chun sägt: hör mal zu, hab aich en Seemann oder en Rechenlehrer geheirat? —

Am nächste Dag sei aich in e Eheanbahnungs-Institut un wollt mer e anner suche. Da ho aich zu dem Karl, der da gesesse hat, gesaat: also aich such e anner Fraa, sie kann ruhig e wenk en Fehler ho. Da hat der sei Kartei durchgeguckt, un dann hat der gesaat: hier hab ich aa. Ja was hat se dann fiern Fehler, ho aich gesaat. Da sät der: die heißt Gans! — Ho aich gesaat: wanns weiter nix is. — Da guckt der e bissche weiter un sät: die hat noch en Fehler. — Ho aich gefragt: ja was hat se dann noch? — Sät der: die kriegt e Kind! — Ho aich gesaat: dann will aich se net, aich mach mer nix aus gefüllte Gäns! —

(Vorgeragen in Wächtersbach, Erlabrunn, Hamburg, Hanau und Schlierbach)

Bahnhofs-Gaststätte Wächtersbach

Besuchen Sie uns,

wir werden Sie immer gut bewirten

ALFRED MORGNER UND FRAU

WCV-Mitglied

BIEN-Fertighäuser



Typ B 127/15, eingeschossiges Einfamilienhaus
mit ca. 112 qm Wohnfläche

Musterhaus-Besichtigung in Birstein:

Montag bis Freitag von 8 bis 12 und von 14 bis 16 Uhr

Samstag von 10 bis 12 und von 14 bis 16 Uhr

Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Heinrich Bien & Sohn

6484 Birstein

Bathwiesenweg 2

Telefon 06054/275 u. 305

Das liebe Geld!

Wenn's fehlt,
wenn's gebraucht wird...
Ein Gespräch mit uns.

Wir wissen Rat!



**Volksbank Wächtersbach
e.G.m.b.H.**

17.11 Uhr

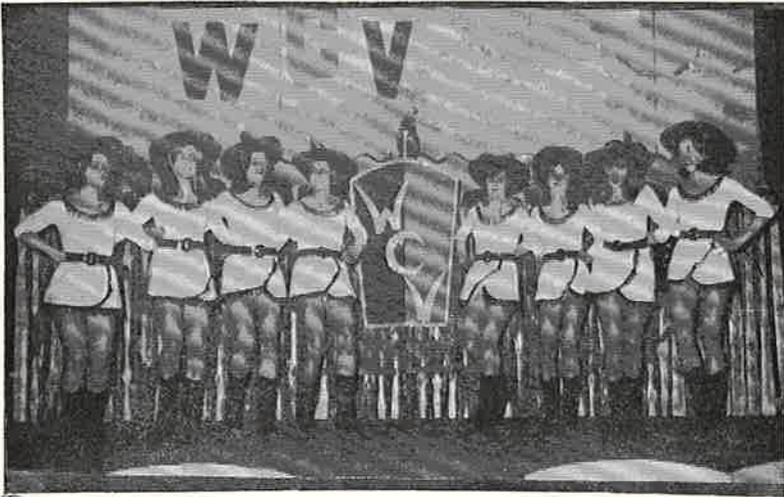
Sonntag
7.
Februar

Grosse
Teenager-Maskenbälle

Sonntag
14.
Februar

des
W C V

in der Stadthalle Wächtersbach
Es spielen „UTE and the five Lappins“



Die WCV-Tanzgarde 1970 beim Cowboy-Tanz

Renate Magnon, Renate Lohrey, Karin Schneider, Annelie Ullrich,
Elfriede Lohrey, Monika Hein, Regina Simon, Irene Kniss.

Das Fachgeschäft in Hanau für



Reymann-Dekoration

Hanau Hirschstraße 1 Telefon 234 02

Vereinsbedarf
Orden und Pokale
Ehrenzeichen
Festartikel
Kostüme und Perücken
Feuerwerk aller Art
Großfeuerwerke
Groß- und Einzelhandel

CAFE-RESTAURANT
Jongkind's
KÜNSTLERSTUBEN

Inh. Gert und Beate Jongkind

„Das ideale Sängerpaa“

WÄCHTERS BACH

Poststraße 19

Telefon 06053/782

Ausgesuchte Speisen und Getränke

Sitzungszimmer – Delfter Stube

– Gemütlichkeit bei musikalischer Unterhaltung –



SEIT 1578

Schloßbräu

WÄCHTERS BACH

das vorzügliche FÜRSTEN Bier

WCV-Mitglied

Mach Dir keine Sorgen

Schunkellied 1970 von Beate und Gert Jongkind

Text und Musik: Heinz Meyer-Bopp

Mach Dir keine Sorgen, auf dieser schönen Welt.
Mußt Du auch mal borgen, was Du beim Wirt bestellst.
Mach Dir keine Sorgen, nimm's Leben nicht so schwer,
vielleicht bist Du schon morgen ein Lotto-Millionär.

Wenn Dir Dein Mädels Kummer macht,
mit einem andern einmal lacht,
dann sei gescheit und schau nicht hin,
dann hat das Leben erst 'nen Sinn:

Mach Dir keine Sorgen . . .



Kommst Du des Nachts mal spät nach Haus,
zieh auf der Trepp' die Schuhe aus.
Sonst steigt Dein Engel Dir aufs Dach
und macht Dir einen Riesenkrach:
Mach Dir keine Sorgen . . .

Wohin man blickt, wohin man schaut,
da wird geschafft, da wird gebaut.
Was ist das heute für 'ne Welt,
jeder der baut und hat kein Geld:
Mach Dir keine Sorgen . . .

Was wollen wir denn auf dem Mond,
der ist voll Krater und unbewohnt.
Wir bleiben hier auf jeden Fall
und feiern mit Euch Karneval:
Mach Dir keine Sorgen . . .

Willst Du im Leben glücklich sein,
dann kehre ab und zu mal ein,
denn wer da ab und zu ei'n hebt,
auf dieser Welt viel leichter lebt:
Mach Dir keine Sorgen . . .

(Vorgetragen in Wächtersbach, Erlabrunn und Hamburg)

Ausführung von Maurer-, Beton- und Kanalarbeiten

BAUGESCHÄFT

Werner Kleinschmidt

Wächtersbach Friedrich-Wilhelm-Straße 10
Telefon 06053/5461

**Manche
sagen:**

**Für eine Sparkasse
kümmern wir uns um
ganz schön viele Dinge.**

**Stimmt. Wir wollen
Ihnen eben einen um-
fassenden Service
bieten.**

Schalten Sie ganz einfach uns in
Geldangelegenheiten ein. Angefangen
vom Sparen bis zum Kredit und zur
komplizierten Geldanlage. Sie fahren
gut dabei.



Kreissparkasse

Überall in Ihrer Nähe

Honeywell in Deutschland

Honeywell — das bedeutet: Hohes technisches Niveau der Produkte für qualifizierte Ansprüche. Intensive Grundlagenforschung und die ständige Entwicklung immer neuer Techniken und Technologien. Acht Jahrzehnte Erfahrung auf dem Gebiet der Automation.

Honeywell — das ist der Partner für weltweite Aufgaben. Mit 350 Niederlassungen in 70 Ländern, 57 Werken, 82 000 Mitarbeitern gehört Honeywell zu den größten Konzernen der Welt.

Honeywell — in Deutschland überall präsent:
In Offenbach: Die Hauptverwaltung der Honeywell GmbH, der Sitz der Gruppe Meß- und Regeltechnik und des Forschungs- und Entwicklungszentrums. In Eschborn befindet sich die Zentrale der Computer-Gruppe. Werke sind in Dörnigheim mit weiteren Fabrikationsstätten in Hanau, Mühlheim, Wächtersbach und Endingen — das Herstellungsprogramm: Geräte und Systeme der Meß- und Regeltechnik.

Im Werk Heppenheim werden Computer gefertigt. Niederlassungen in Berlin, Düsseldorf, Hamburg, München, Offenbach. Verkaufsbüros in Bremen, Hannover, Mannheim, Nürnberg.

Honeywell — ein Programm für alle Bereiche der Automation: Informationstechnik, Datenverarbeitung, Heizungsautomation, Gebäudeautomation, Industrieautomation, elektrische und elektronische Bauelemente.

Honeywell

AUTOMATION

FASCHING IM VC – WÄCHTERS BACH

JUBEL!

TRUBEL!

HEITERKEIT!

Probeausschank in Weinen

1/1 Flasche Mosel-Riesling 1,98

Stimmungsmusik und tolle Überraschungen

1/1 Flasche Marken-Sekt . . . köstlich! 3,97

1/1 Flasche Doornkaat am 22. 2. und 23. 2. 1971 6,95

Große Auswahl in Faschingsartikeln

Schmuck, Stoffe, Hüte, Cowboyartikel, Perücken,
Kostüme, Netzstrümpfe, Handschuhe, Luftschlangen,
Konfetti

. . . und alles für die Party!



**Verbraucher-Center
Wächtersbach**

Der erste böhmische Gastarbeiter

Auszug aus Büttenrede 1970
von Pepi Miksch

In der Tscheska-Republik,
wo der Luft jetzt ist so dick,
leiden wir so große Not,
weil nix mehr ist bei uns in Lot.

Wo ist gute Schweine-Speck
seit die Deutschen alle weg?
Wo ist von die Kuh der Butter,
wo ist für Karnickel Futter?

Und die Kuchen — Jekuschna —
was hat backen Mamuschka,
kennen wir schon lange nimmer,
Freinde, es wird immer schlimmer!

Hab im Magen immer Reißen,
weil nix mehr gibt bei uns zu beißen.
Fragt man Doktor wegen Bauch,
sagt der gleich, des hab ich auch.

Wollt Anuschka mit mir tanzen,
sah ich rot, vor lauter Bonzen.
Jeder hat da seine Olga,
tanzt mit ihr die böhm'sche Polka.

Zwischendurch, da lernst Du sie,
neue Ideologie.

Diese is mir nimmer logisch,
weil in Tasche nix mehr da isch.

Was wir hatten — das ist weg,
Was wir haben — das ist Dreck.
Auf Fünfjahrplan müssen schuften,
werde lieber ich verduften.

Bin ich jetzt schon alles dick,
geh in Bundesrepublik.

Denke ich, des is gescheiter,
bin erste böhmische Gastarbeiter.

In die Hand mein Schapesdeckel,
in die andere ein Zettel.

Komme ich von Arbeitsamt,
hat sich Stelle ausgekramt.



Erste Stelle auf dem Bau,
Kann ich lernen ganz genau,
nicht nur Arbeit, auch die Sprache,
von Kollege — feine Sache.

Erste Brief an Mamuschka
schreib ich, was ich lernte da.
Vino, Pizza und Amore,
Ravioli, Salvatore,

Nina, Tina, Marcelino,
und dann immer wieder Vino.
Jeden Abend schreib ich, ach,
deutsche Sprache — schwere Sprach.

Nächste Stelle ich dann hätt,
bei der Elektrizität.

Ablesen sollt ich, und Verbrauch,
und dann schreiben Zettel auch.

Komm ich in ein Haus gerannt,
steht sich Frau in Nachtgewand.
Sag ich, Frau, wieviel gemacht,
Nummer Du bei Licht in Nacht?

Schreit da Weibsbild wie am Spieße,
ruft sie: Egon, meine Süße.
Kommt der, so ein Boxertyp,
hab ich weg gleich eine Hieb.

→

Auch zur Karnevalszeit stets fahrbereit!

Eva-Maria Decker

Taxi-Betrieb

Ysenburger Straße 15

Wächtersbach

Telefon 06053/570



Denn willst Du einen heben, dann lieber nachher ein TAXI nehmen!

Schrei ich wütend, blöde Sippe,
ich Dir schneiden ab die Strippe,
denken nicht, ich machen Scherze,
Deine Frau muß nehmen Kerze.

Dann, ich werden Fenster putzen.
Das kann sein von großen Nutzen.
Komme ich da viel herum,
seh ich vieles, bleib nicht dumm.

Erstes was ich hab gesehen,
eine Frau, ganz nackig stehen.
Sucht sich ihre Kleider schnell,
aber ich bin schon zur Stell.

Will ich helfen ihr aus Not,
dafür schlägt sie mich halb tot.
Tut dann auch noch Hilfe schrein,
soll man nicht verzweifelt sein?

Nächste Stelle find ich nur
jetzo bei der Müllabfuhr.
Jesus — Maria — Christa — bana,
Was ist alles in den Aama.

Junge Händel, frisch gebraten,
zwischen faulige Tomaten.
Butterbrote, Eier, Schinken,
und alles tut e bisserl stinken.

Alte Strümpfe, leere Dosen,
und auch dreck'che Unterhosen.
Jedenfalls, es ist ein Schand,
was verkommt in diese Land.

Mal denk ich, ich seh Gespenster,
steht ein Weib in offne Fenster,
unter ihr die Tonne steht,
sie fällt rein — ich denk wie blöd,

ist ein Mann, der so was tut,
war das Weib doch noch ganz gut.
Vieles geht halt leider unter,
in den Land von Wirtschaftswunder.

(Vorgetragen in Wächtersbach, Erlabrunn, Gelnhausen, Hamburg und Hanau)

Nächste Stelle konnt nicht finden,
geht nicht vorne und nicht hinten,
einmal fehlt es mir an Sprache,
einmal an Verstand für Sache.

Esse ich bald trocken Brot,
daß ich kommen nicht in Not.
Beitel leer und leer die Magen,
wollte ich schon ganz verzagen,

bis ich treff an eine Tage,
große Glick für meine Lage.
War sich Weibsbild nicht ganz frisch,
und hat Augen wie ein Fisch.

War sich aber sonst gesund,
hat sich Beine — kugelrund,
und an Mamuschka ich schreibe,
endlich hab ich eine Bleibe.

Es ist eine Gottesgabe,
Arbeit ich auf Witfrau habe.
Kann ich trösten, weil verbittert,
dafür werd ich gut gefüttert.

Lina sagt fast jeden Tag,
daß sie schrecklich gern mich mag.
Sagt sie, ist nicht schlimm mit Sprache,
Hauptsache ist andre Sache.

Weiß nicht, was sie meinen tut,
Hauptsache, es geht mir gut.
Nach drei Wochen oder viere,
steht ein Kerl in uns'rer Tiere,

schreit sich Lina, lieber Mann,
endlich kommst Du wieder an,
und ich denk, ich hör nicht recht,
war sich Witwe garnicht echt.

Hat der Kerl mich so verhauen,
konnt nicht aus die Augen schauen.
Grün und blau sind meine Glieder,
und jetzt such ich Arbeit wieder!

Hans Wies ^K/_G

FERNTRANSPORTE

648 Wächtersbach Hessendorfer Straße 25

Tel.: 06053/697 FS.: 04184389

Für Transporte groß und klein kann nur Hans Wies zuständig sein

WCV-Mitglied

Wilhelm Weber & Söhne

Inhaber Willi Weber

Holzhandlung – Sägewerk – Schäl- und Imprägnierwerk

WITTGENBORN Telefon 407

WCV-Mitglied



Der Großzügige ist da!
Ford Taunus.

Adolf Heinz

FORD-Vertragswerkstatt

Wächtersbach

Brückenstraße 19

Telefon 776

ROLLÄDEN

in Holz, Kunststoff und Alu

ROLLÄDENKÄSTEN

Fertigbauteil

BODENTREPPEN

H. Genert,

6481 Aufenau

Ruf Wächtersbach 155



HEIZÖL
FÜR HAUSHALT UND INDUSTRIE

TREIBSTOFFE
FÜR BENZIN UND DIESELFahrzeuge

MOTORENÖL
FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE

SCHMIERSTOFFE
FÜR INDUSTRIE UND HANDWERK

HESSISCHE ÖLWERKE
BAD VILBEL

Telefon-Nr.
06193/70 07/70 08/70 09

Bezirksvertretung:

PAUL ZILCH

648 Wächtersbach, Gartenstraße 12, Tel. 493

WCV-Mitglied

Der Spanien-Urlauber

Auszug aus Büttenrede 1970

von Paul Zilch

Mir war'n, weil des bei uns so Sitte,
im Sommer letzt, mit unserm Schlitte,
am Mittelmeer bei Monte Lava,
in Spanien, an der Costa Brava.

Nach zwei Tag Fahrt durch Staub und Rege,
auf krumme ausgefranzte Wege,
kame mir an bei Don Marimba,
in der Pensione ‚Bella Bimba‘.

Don Marimba schwitzte Schaum,
saß unter'm Apfelsinenbaum
und badete, als wir ihn fanden,
in einer Schüssel seine Quanten.

Auf seiner Glatze, frisch poliert,
ist e jung Kätzche 'rums paziert.
Des Hemd stand offen und seine Ranze
war dick wie Hoss von der Bonanze.

Er trank den Vino aus 'em Humpen,
und kaut an so em Zigarr-Stumpen,
den spuckt er aus und rief: 'Carrimba,
willkommen hier bei Bella Bimba'!

Sei Frau, die Ines Violetta,
auf deutsch heißt das: ‚Die Donna Kätha‘,
die wog bestimmt fast hundert Kilo,
sah aus wie ein Getreide-Silo.

Sie stand an einem Wasserbrunnen,
die Nylonstrümpf hingen ihr hunnen.
Sie wusch ein Hemd, rief: ‚Sakramento,
Marimba hat à-à im Hemdo'!

Wir stiegen aus und riefen: ‚Grande,
Seniora Donna — esperante —
habt Ihr für uns zwei ein Mansardo,
zwei Malaga, die Fresso-Karto'!?

Die Donna rief: ‚Buenna notte,
Krawatto und Du kriegst die Motte,
Marimba mach Dich tippe-toppe
und zieh Dei Quante aus dem Kroppe!'



Vor lauter Sonn' war'n mir ganz dappisch
und uff der Haut vom schwitze babbisch,
drum wollte mir erst mit avanti,
subito bade an dem Strandi.

Ich fragte uff der Gass so'n Don:
‚Mir sin von Wächtersbach bei Bonn,
wo ist hier Meer, wo Promenada,
mit viel Wassero drin zum Bada?!‘

Der Don, der war ein Caballero,
er sah uns schwitzen — multo sehro,
und hat, obwohl er nix verstand,
den Weg gezeigt uns an den Strand.

Und dort am Strand — bikini-franco,
da lag Dolores uff ihr'm Blanco.
Doch ihrn Gonzales in der Nähe,
den hat ich leider net gesehe.

Ich ging zu ihr und sag: ‚Lieb Donna,
weiß heißa scheint bei Euch die Sonna,
wenn Du willjo gehn wir bada
in die aqua-destillada!‘

Da schrie Gonzales: ‚Mio Mamma,
Du frech Germano, Du verdamma,
wage Dich nur noch einimaljio,
dann hau ich Dir in Dein Fressaljio!‘ →

Willst daheim Du etwas machen,
Kleider, Vorhäng', and're Sachen,
Für das Mädchen und den Bube,
Komm' in meine Reste-Stube!

Restestubb Oberlies

Inh. Käthe Oberlies

Wächtersbach

Bachstraße 3

Telefon 06053/355

Am Abend ging's dann ab zum Danze,
mit Sonnebrand uff Brust und Ranze.
Ich war allein, mei Fraa war schlappo
und lag daheim in iher Klappo.

Zuerst gab's Blues, und dann Fandango,
des is so wie bei uns en Tango.
Die Musika im Trokadero
die spielte heiß und kreuz und quero.

Ich tanzte eine Tarantella
mit einer Spaniola — Bella.
Die biegt die Hüfte, dreht ihr Taille,
ihr Auge funk'le wie Emaille.

Sie lächelt süß und guckt mich anja,
dann drückt se sich ganz feste ranja
und hauchte mir ins linke Ohro:
,Germano, Du mein Matadoro!'

Da sag' ich ihr: ,Du Maledetta,
Du bist ja müd, Du mußt ins Betta,
ich bin nix Stier, bin nix Bandrillio,
geh' in Dei Klappo, ich nix willjo!'

Am nächste Tag, um Uhra nino,
klopft an Mansardo ein Bambino
und sagt zu uns, die ganz Korona,
die fährt heut' all nach Barcelona.

Denn diese Stadt ist wunderbaro,
es gibt Espresso und auch Karo.
Die Gickelcher sind quanto — quanto
und sufficato — fressperanto!

Und mittags sind wir — santo bena —
dann all minandro in Arena.
Der Matador war sehr bekannte,
er kämpfte mit dem Ochso-Grande.

Adios, rief ich, Violetta,
mir haue ab, Marimba, fetta,
Insekti sind von uns all satta,
leb wohl, oh Donna, dada — dada!'

(Vorgetragen in Wächtersbach, Erlabrunn, Hanau, Hamburg, Schlierbach und Somborn)

Der Ochs, in Spanien heißt dort Toro.
Am End ist er, wenns geht kaboro.
Dann schreien sie in dem Statione:
,Ochsi kabutti — molto bone.

Doch vorher reite mit Primbores,
hoch uff de Gäul die Picadores,
und hinner her dann die Bandrillio,
der Ochs rennt uff se mit Gebrüllio.

Zum Schluß kommt dann der Matadores,
in der Arena kreischt der Zores,
er zieht den Hut — schwenkt die Mantillia,
mer glaubt 's wär Fastnacht in Sevilla.

Dann nimmt er Säbel und Muletta
und sticht dem Ochs ins G'nick, ins fetta,
Caramba — Blut spritzt in die Höh' —
die ganz Korona brüllt: ,Olé!'

Und ist der Ochs dann erst kabores,
zum Matador rennt die Dolores,
sie wirft sich ihm an Brust und Halso
und gibt ihm Kussi, viel mit Schmalzo.

Danach ging's ab mit Trara-klimba
wieder zurück zum Bella-Bimba.
Wir war'n all müd und waren schlappo,
gingen subito in die Klappo.

Ich glaub, die Nacht heißt spanisch ,Notte',
denn in Mansardo gab's viel Motte,
Es gab auch Flohi und Wanzori,
auf Vertiko und Waschlavori.

In dieser Nacht war'n wir es ores,
vom kratze-kratz am Popopores
und zeigten morgens den Marimbas
uns're verjuckten Bella-Bimbas.

**Festartikel – Saalschmuck – Karnevalsartikel
Faschingsmodehefte und Faschingszeitungen**

wie in jedem Jahr von Ihrem

Fachgeschäft

Gerhard Pointner

Telefon 619

Wächtersbach

Poststraße 10

KARL SCHUCK

Tabakwaren-, Süßwaren-, Spirituosen-Großhandlung

648 WÄCHTERS BACH

Poststraße 17

Telefon 06053/660

**Ihr zuverlässiger und erfahrener Fachmann für die Belieferung und
Wartung von Zigaretten-Automaten aller Art.**

Das 3. Vermögensbildungsgesetz
bringt mehr als einfaches Geschwätz.
Als Lebensversicherung angewendet
es im Alter Sicherheit spendet. —
Sparzulagen — mehrfacher Gewinn —
Steuerersparnis ist auch noch drin.

**Nicht lange gewartet!
den Antrag gestartet!**

Das ist der Knüller

bei **HELLMUT MÜLLER**

Allianz-Hauptvertretung

Wächtersbach

Stadthallenweg 24

Telefon 06053/791

WCV-Mitglied

Großer Faschings-Perücken-Verleih

SALON HENSEL

648 WÄCHTERS BACH

Obertor 4

Telefon 06053/549

Leihgebühr ab DM 6,—

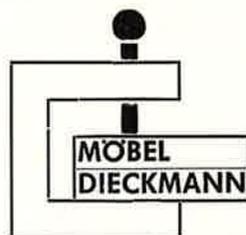
**Mensch sei helle — bleibe wach
geh' in allen Kunststoff-Fragen**

zur

VARTA-PLASTIC

WÄCHTERS BACH

**MÖBEL
INNENAUSBAU
FENSTER
TÜREN**



liefert

K. F. DIECKMANN

Schreinerei - Möbelhandel

WÄCHTERS BACH

Ysenburgerstraße 3-5

Telefon 758

WCV-Mitglied

Am Fastnacht-Samstag, dem 20. Februar 1971, 12.11 Uhr

auf dem
Wächtersbacher Marktplatz

Großes Feldlager

der närrischen Truppen des

WCV

mit Eintopf-Essen und vielen Überraschungen

Die Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen.

Erbsen-Suppe mit Speck – Schlag DM 0,50

Bitte Eßgeschirr und Löffel mitbringen.

Anschließend **14.11 Uhr Sturm auf das Rathaus**



Sturm auf das Rathaus 1970

A. KAILING

Kisten-Spezialfabrik Sägewerk

AUFENAU Telefon 06053/681

WCV-Mitglied



**Die 115-PS-Spurtstärke.
Die durchdachte
Frontantriebs-Technik.
Die sportliche
Exclusiv-Ausstattung.
Audi 100 Coupé S.
Für eine neue
Sportfahrer-Klasse:
Ihre AUDI NSU-Partner.**

Wilh. Geiger & Sohn KG

6462 H A I L E R bei Gelnhausen

Telefon 06051/2227



Ing. H. Böhm

Radio — Elektro

Fernseh-Fachwerkstatt

648 WÄCHTERS BACH

Friedrich-Wilhelm-Straße 22 Telefon 505

Sängerfreud und Sänglerleid

Auszug aus Protokoll 1970

von Helmuth Scheuss

Es sang einst in Besen-Kassel
der Männer-Gesangverein.
Er sang da vom Wandern und Singen,
von Liebe, und auch vom Wein.

Doch wenn sie vom Weine auch singen,
die Männer, sie sind doch von hier,
und wenn man in Wächtersbach Durst hat,
dann denkt man ganz einfach an Bier.

Drum sangen sie auch an der Theke:
'Was hat das Bier für ein Rahm!'
Und waren sich allesamt einig,
vor Mitternacht gehn mir net haam.

Der Kohlen-Kolb schnappt sich den Löwer
und füllte ihm laufend das Glas.
Der Karl sah bald doppelt und dreifach,
er war schon ganz grün und ganz blaß.

Der Karl konnt das Bier nicht mehr riechen,
er schlich sich von dannen und floh.
Er brauchte jetzt Frischluft und Ruhe,
drum schloß er sich ein — auf dem Klo.

Da ließ er sich häuslich nieder,
der Karl fühlt sich elend und klein.
Im Geist hört sein Frauchen er singen:
'Schlafe, mein Prinzchen, schlaf ein!'

Bald wollten die Sängler nach Hause,
da hat man den Löwer vermißt.
Und einer fragte den andern:
weißt Du denn nicht wo der Karl ist?

Sie riefen ganz laut seinen Namen,
sie riefen ihn auf dem Abort.
Der Karl hat sich nirgends gemeldet,
da fuhren sie ohne ihn fort.

Und irgendwo in der Ferne
verschwanden die Lichter vom Bus.
Da kam der Karl Löwer nach draußen
und sah, daß er heimwandern muß.

Drei Flüche noch schickt er zum Himmel,
dann zog er durchs nächtliche Land,
und sang vom verlorenen Sohne,
der wieder nach Hause fand!

FAHRSCHULE **Karlheinz Schmischke** Wächtersbach

Bahnhofstraße 36

Telefon 06053/199

Anmeldung: jederzeit im Hinterhaus (Bungalow) und im

Unterricht: donnerstags, 20 Uhr

SEIT 1897

Karl Hohmann

Baudekoration — Verputz — Stuck — Anstrich

AUFENAU

Zweig-niederlassung: Wächtersbach - Tel. 06053/2254



**ich
fahre**



STINNES-FANAL GmbH Niederlassung Südwest

Zweigstelle: 6481 Weilers, Telefon 06053/121

Ich biete günstig und preiswert an
Elektrogeräte für jedermann.

Reinhold Lehnhoff

ELEKTRO-MEISTER

Radio — Elektro — Fernsehen — Installation

Wächtersbach Marktplatz 8 Telefon 835

WCV-Mitglied

Zur Faschings-Party, lustig und froh,
liefert Ihr Fleischer-Fachgeschäft **LEBEAU**
nicht nur Würstchen, Fleisch und Wurst,
sondern auch Rippchen zu dem Durst!

Fleischer-Fachgeschäft EMIL LEBEAU **WÄCHTERS BACH**

Hauptgeschäft
Bahnhofstraße 6
WCV-Mitglied

Fleischabteilung
im VC-Wächtersbach
(Verbraucher-Center)

Das närrische Ministerium

Präsident: Kurt Esser

Paul Zilch
Mathias Scheuss
Alfred Pfrommer
Paul Huck

Gerhard Hoika
Albert Fölller
Karl Eichhorn

Wolfgang Blümel
Ottokar Raacke
Erich Lohrey
Konrad Krämer

Zeremonienmeister:

Dieter Langhans

Kellermeister:

Karl-Ludwig Huck

Ton und Technik:

Helmuth Scheuss, Horst Knobloch, Winfried Lehnhoff

Masken:

Klaus Kucka

Choreographie:

Ursula Hamerla

Dekoration:

Konrad Krämer, Karl Eichhorn, Mathias Scheuss, Günter Ruppert,
Horst Rutz, Wilhelm Malkemus

Zug-Komitee:

Wolfgang Blümel, Heinrich Kolb, Horst Wagner, Rudi Schneider

WCV-Ballett

Einstudierung und Leitung: Hans Hamerla

Renate Magnon
Annelie Ullrich
Karin Schneider
Renate Lohrey

Elfriede Lohrey
Irene Kniss

Monika Hein
Kerstin Hamerla
Bärbel Scheuss
Jutta Zeller

WCV-Männerballett

Gert Jongkind
Gerhard Hoika

Alfred Pfrommer
Horst Wagner

Klaus Kucka
Horst Rutz

Die Büttenredner und Sänger des WCV

Beate Jongkind
Hildegund Kucka
Albert Fölller
Horst Rutz

Paul Zilch
Bruno Wolf
Ottokar Raacke
Gert Jongkind

Helmuth Scheuss
Josef Miksch
Heinz-Werner Plage
Kurt Pfeiffer

Der ernsthafte Vorstand des WCV

Paul Zilch, 1. Vorsitzender

Helmuth Scheuss, 2. Vorsitzender
Gerhard Hoika, Schatzmeister
Alfred Pfrommer, Schriftführer
Albert Fölller, Fundusmeister

Kurt Esser, Sitzungspräsident
Bruno Wolf, stellv. Schatzmeister
Klaus Kucka, stellv. Fundusmeister
Karl Eichhorn, Beisitzer

Mathias Scheuss, Ehren-Vorstandsmitglied



**Wir danken unseren Inserenten mit einem
dreifach-donnernden „HELAU“**



H. SCHMIDT U. SOHN

Bauunternehmen

646 Gelnhausen/Roth, Nordstraße 1a, Tel. 06051/2764

ADRETT-Schnellreinigung

der einzige Fachbetrieb am Ort

reinigt Ihre Kleidung, Decken und Gardinen

... und das können wir noch für Sie tun:

Kunststopfen, Lederreinigung, Hutreinigung, Schneiderreparaturen,
Wäscheannahme, Hemdendienst und Gardinenpflege

Unser Motto: „Heute bringen – morgen holen!“

ADRETT-Schnellreinigung

Hans Ehmer

Wächtersbach Obertor 2 Telefon 860

WCV-Mitglied



Ein Maurerlehrling

Auszug aus Büttenrede 1970
von Heinz-Werner Plage

So als Lehrling auf dem Bau hat meis garnet leicht.
Wie ich letzt vom Gerüst gefalle bin sagt unsern Polier:
„Es ist noch nie en Meister vom Himmel gefalle, bloß die
blöde Lehlringe!“ —

Neulich ist beim Bau en Fabrikschornstein eingestützt. Da
schreit unsern Chef: „Schnell, spring e runner, des Ding
fällt!“ Schrei ich zurück: „Des mächt doch garnix, ich bin
angeschnallt!“ —

Bei so em Bau, da gibts halt viel zu sehn. Net nur von obe,
na, aach beim Tiefbau. Letztens hatte mir so en Neubau
an der Straß. Keller mit Ausblick zu de Mini-Röck. Da sagt
doch im Nebenraum der Polier zu seim Kumpel: „No Karl,
was ham mer dann bis jetzt?“ Sagt der: „Dreizehn mal
weiß, drei mal blau und zwei mal garnix!“ —

Damit mir zum Bau komme, hat unsern Chef so en alte VW-Bus geakaft. So en schöne, aus
fünfter Hand. Jedes mal, wern mir zum Tanke komme sagt der Tankwart: „No, glaubt Ihr,
daß des Ding die Liter noch verbraucht?“ —

Letztens hatte mir im Vogelsberg e Reperatur uff dem Kirchturm. Die Rechnung betrug:
Aufstieg auf den Turm — DM 30,— Abstieg vom Turm DM 30,— Stundenlohn — DM 40,—,
Material DM 10,—, zusammen DM 110,—. Die Rechnung hawwe se uns zurück geschickt und
geschrieben, es wärn nur DM 80,— zu zahlen, denn der Abstieg vom Turm diene nicht dem
Interesse der Kirche, sondern nur dem Maurer. —

Im September, da baute mir an em ganz moderne Hochhaus. Dreiundzwanzig Stockwerk
hoch. Ganz aus Beton-Fertigteile. Bis uff den achte Stock, den mußte mer mauern, da hat
des Zementwerk en wilde Streik gehabt. —

Vorgestern, da muß ich mal wieder uffs Büro. Da sagt ich zu unsern Buchhalter: „Mensch,
was hawwe Sie da en tolle Briefbeschwerer!“ Da sagt der: „Des is garkaan Briefbeschwerer,
des is der erste Kartoffelkloß, den mei Frau in ihrer jungen Ehe gekocht hat!“ — →

**Was mancher nicht wusste,
haben viele schon erkannt!**

Preiswert! Preiswert! Preiswert!

Natürlich im

A & O-Kaufhaus Zöllner

AUFENAU

Die letzt Woch, da hat uns der Lehrer in der Berufsschul Physik erklärt. Vor allendingen die Ausdehnung der Flüssigkeit bei Hitze und Kälte. Zum Schluß fragt der mich doch: „Wieso kannst Du als Maurer im Winter net uff dem Bau schaffe?“ — „Is doch klar“, hab ich gesagt, „weil mei Bierflasch platzt, wenn ich se in Schnee stell!“ —

Mei Berufsschulnote, die seh ich all sehr relativ. Beim Eiskunstlauf, da wär ich mit dene Sechser schon längst Weltmeister. —

Neulich, da fragt mich doch aaner von der Berufsberatung, was ich nach der Lehr mache tät. „Mal sehe“, hab ich gesagt, „vielleicht tret ich dehaam ins Geschäft ei, wenn mer bis dahin noch net pleite sind!“ —

Wie ich heut mittag einkaafe war, frägt mich der Verkäufer: „Na, sage mal, was mächt dann dei Chefin?“ „Danke“, sag ich, „der gehts ganz gut, gestern hat se mich schon vertrimmt, aber an Chef, an den traut se sich noch net ran!“ —

Immer wenn mer Geld kriege, sägt mein Chef: „Sag e mal, was täts denn mache, wenn des Einkomme vom Onasis hättst?“ — Sag ich: „Des waas ich net, aber was tät der Onasis mache, wenn er meins hätt?“ —

Da hat der gemeint, es wärs beste für die Firma, wenn ich zur Konkurrenz ging. — Am letzte Zahltag, da hat ich zwanzig Mark weniger. Hab ich mich natürlich beschwert. Da hat der Buchhalter gemeint: „Letztens, wie mer die groß Explosion hatte, da warste viel zu lang in der Luft, die Zeit mußte mer Dir abziehe!“ —

Na und da war ich nach meim letzte Unfall bei der Wahrsagerin, die hat mir prophezeit, mir würd der Hals durchgeschnitte, ich würd in Stücke geschnitte, eingesalze, gekocht und gegesse. Und dann is mer uffgefalle, daß ich noch die Schweinsleder-Handschuh anhatt. — Unsern Altgesell, der is ja von er Straßewalz überrollt worde. Na, mer hawwe'n im Krankenhaus besucht. Sagt die Schwester, ach gehn se ruhig nuff, der liegt Zimmer 51 bis 55. Heute morge bin ich schon des dritte mal in der Woch zu spät komme, aber die sin selber schuld. Den ganze Tag heiß'ts, guck net dauernd uff dei Uhr. Jetzt hab ich mir's abgewöhnt. — Aber jetzt muß ich geh, ich muß noch den Beton mische, für unsern Staatsauftrag. Den Denkmalsockel für den 125. abgestürzte Starfighter! —

(Vorgetragen in Wächtersbach und Erlabrunn)

**Wir beide
haben es nicht
mehr nötig,
uns zu Hause
Sorgen
zu machen**



über den schmutzigen Balkon, über den staubigen Boden im Keller, im Hobbyraum und über die Gefahren bei der Lagerung von Heizöl.

Alle Zementböden sind mit der belagähnlichen, atmungsfähigen, heizöl- und wetterfesten

KUNSTSTOFFBESCHICHTUNG ELINORA

beschichtet und geschützt.

Informationen kostenlos durch

FARBENHAUS KRÄMER

Baudekoration — Verputz- und Anstricharbeiten

Tapeten — Lacke — Fußbodenbelag — Gardinenleisten

WEILERS Telefon 06053/451

WCY-Mitglied

Umbach-Immobilien

648 WÄCHTERSACH, Bahnhofstr. 40, Tel. 06053/2313

- IMMOBILIEN
- VERMIETUNGEN
- GESCHÄFTSVERKÄUFE
- HYPOTHEKEN
- BAUFINANZIERUNGEN
- KAPITALANLAGEN
- BETEILIGUNGEN
- GRUNDBESITZVERWALTUNGEN



Kurt Hofacker

Baustoffe aller Art

Lieferung und Verlegen von
Fliesen – Glasbausteinen – Marmor

6462 Meerholz

Schulstraße 11 – 15 Tel. 06051/3833 u. 5008

Waschmaschinen

Fernsehgeräte

Nachtstromspeicher

Ernst Schlauch

Wächtersbach

Poststraße 3

Telefon 459

HANOMAG
HENSCHEL

Wir bauen Ihren Transporter



**Er reißt die Klappe auf.
Er kann es.**

Denn er hat den Motor vorn.
Und den Antrieb auch. Das
bringt viele praktische Vorteile.
Also: Keine Kompromisse.

Fritz Gudat K. G.

Henschel-Direkthändler — Hanomag-Großhändler

Kundendienst — Verkauf — Reparatur

647 Büdingen Telefon 06042/696 und 2503

Sag doch nie mehr nein zu mir

Gesangsvortrag 1970

von Bruno Wolf und Ottokar Raacke

Text und Musik: Bruno Wolf

Das älteste Spiel — Du kennst es wohl,
man spielt es vor tausend von Jahren schon,
das Spiel ist schon alt, und doch noch modern,
ein jeder spielt es so gern:

Ach sag' doch nie mehr nein zu mir,
nein zu mir, nein zu mir,
Ach sag doch lieber ja zu mir,
wenn ich mit Dir spielen will!

Im Paradies war einst der Adam allein,
die anderen Tierchen warn alle zu zwein.
Ich wünsch mir e Fraa, hat der laut geflennt,
zu der ich mal sage könnt:

Ach sag doch nie mehr nein zu mir . . .

Der Herrgott, der machte sofort e Fraa,
als er unsern Adam so flenne sah.
Die Eva war reizend, von nah und von fern
und außerdem spielt se so gern:

Ach sag doch nie mehr nein zu mir . . .

Dem Adam, dem war es ganz mulmig zumut,
die Eva, die küßt ihn auf seine Schnut.
Ja wißt Ihr denn, was da noch weiter passiert?
Ja die hatt den Karl glatt verführt:

Ach sag doch nie mehr nein zu mir . . .

Daher stammt das Spielchen — es macht so viel Freud,
es spielen vor allem die großen Leut,
und selbst unsre Ahnen, die alten Germanen,
ja die hatten daran schon ihr Freud:

Ach sag doch nie mehr nein zu mir . . .

Das Spielchen, das hat sich dann weiter vererbt,
ein jeder spielt mit, daß die Menschheit net sterbt,
wo käme mir hin, wenn des Spielche net wär,
ja dann wär unser Globus bald leer:

Ach sag doch nie mehr nein zu mir . . .

Und all die Aktiven vom WCV,
die hawwe zum Spiele ihr Ehefrau,
doch alle Jahr wieder zur Fastnachtszeit,
ja da is se allein und sie schreit:

Ach sag doch nie mehr nein zu mir . . .

Ich frag mich, warum stell't denn Du Dich so an?
Zum Spiele gehört doch e Fraa und en Mann.
Die Oma, der Opa, die kannten es schon,
Ja woher hätten die sonst ihrn Sohn:

Ach sag doch nie mehr nein zu mir . . .

Doch heut hat des Spielche en annern Sinn,
wo wolle mer mit dene Kinner hin?
Man spielt heut des Spielche zum Zeitvertreib,
Ja sehn'se, so ist des heut':

Ach sag doch nie mehr nein zu mir . . .



(Vorgetragen in Wächtersbach,
Erlabrunn, Hamburg und Schlierbach)

Friedrich Zipf & Söhne oHG.

Straßenbau Tiefbau

GELNHAUSEN

Am Galgenfeld 2

Tel. 06051/2412

Rosen-Apotheke

Apotheker Gustav Tauber



Wächtersbach

Poststraße 6

Ruf: 696



A. & G. SCHERFER

Gartenbaubetrieb – Blumenhaus
FLEUROP-Dienst

Wächtersbach / Hessen

Bahnhofstraße 48 – Telefon 458

Alles hat seinen Preis

Auszug aus Protokoll 1970

von Helmuth Scheuss

Der Molzbergers-Karl, als Außendienst-Mann,
braucht täglich sein Auto. Ist da mal was dran,
dann muß sich der Karl, um beweglich zu sein,
ein Auto besorgen und irgendwo leih'n.

Vor Wochen erst, streikte bei ihm die Maschine,
er lieh sich 'ne Schiebedach-Ford-Limousine
und fuhr mit dem Auto am nämlichen Tage
zur vollautomatischen Schnellwaschanlage.

Der Karl ist bequem und zum Tankwart er spricht:
ich bleib gleich drin sitzen, der sagt: warum nicht,
sie brauchen bloß Türen und Fenster zu schließen,
dann können Sie ruhig das Schauspiel genießen!

Dann drückt er aufs Knöpfchen — daß rumpelt und saust,
die Bürsten, sie dreh'n sich, das Wassér, es braust,
und schon scheint das Auto in Seife zu schwimmen.
Der Karl sieht die Bürsten den Kühler erklimmen.

Welch herrliches Schauspiel, er ist fasziniert.
Er starrt durch die Scheiben, wie's braust und rotiert.
Mit rasenden Borsten schiebt es sich vor,
klettert die Windschutzscheibe empor

und plötzlich packt ihn, wildreißend und kalt,
aus sämtlichen Seiten des Wassers Gewalt.
Inmitten der Flutwelle schreit er betroffen:
verdoppelt, das Schiebedach ist ja noch offen!

Kaum draußen, macht ihm schon der Tankwart den Preis.
Dem Karl wird es abwechselnd kalt und auch heiß,
was, Siebenmarkfünfzig, da platzt ihm der Kragen,
der Karl reißt die Tür auf und springt aus dem Wagen,

Da schau'n se mich an, Sie Versager Sie krasser,
der Anzug ist naß, und das Auto voll Wasser.
Der Tankwart nimmt kalt jedes Risiko uff sich:
der Wagen kost' drei Mark, der Fahrer vierfuffzig!

Paul Rieser

Bau- und Möbelschreinerei

M Ö B E L - H A N D L U N G

billig und preiswert

AUFENAU Krs. Gelnhausen

Telefon 06053/126



Kommen Sie! Sehen Sie! Wir zeigen Ihnen,
wie Ihre Wohnung noch gemütlicher wird.
Mit Teppichböden. Von Pegulan!

Lassen Sie sich
hier beraten:

PEGULAN

Max Brenner KG.

648 Wächtersbach

Bahnhofstraße 58

Telefon 359

**Teppichböden – Teppichfliesen –
PVC-Bodenbeläge – Parkett**

Ein verwöhnter Ehemann

Auszug aus Büttenrede 1970

von Kurt Pfeiffer

Ganz offen sei es hiermit gesagt:
ich hab mit meiner Fraa en gute Fang gemacht.
Drum hört mich bitte in Ruhe mal an,
hier spricht ein verwöhnter Ehemann.

Am Morgen, nach unserer Hochzeitsnacht,
hat sie mir den Kaffee ans Bett schon gebracht
und sprach: „lieber Mann, jetzt ruhe Dich aus,
jetzt bist Du für immer bei mir hier zu Haus.

Jetzt kriegste es besser, jetzt wirste verwöhnt,
jetzt wird Dir für immer das Dasein verschönt!“
Ich war tief gerührt, ich hab nur noch gedacht:
Junge, was haste fürn gute Fang gemacht!

Ich wollt im Haushalt mal gehen mit ran,
da kam ich aber übel an.

Mein Weib sagte nämlich mit strengem Gesicht:
„Mein Göttergatte, der braucht so was nicht.

Ich hol selbst die Kohle, ich hack auch des Holz,
ich bin gleichberechtigt, ich hab auch mein Stolz!“
Ich konnt nix mer sage, ich hab nur noch gedacht:
Junge, was haste fürn gute Fang gemacht!

Niemals an meine Tasche sie geht,
sie weiß aach net, was in mei'm Notizbuch steht.
Nie hör ich sie schimpfe, niemals aach schwetze,
sie fürchtet, sie könnte mei Ohre verletze.



Kurt Hilliger

Rennräder — Sporträder — Kinderfahrzeuge

Ersatzteile — Reparatur

Aufenau Neudorfer Straße 125

Obst — Gemüse — Südfrüchte — Blumen

Poldi Gross

648 Wächtersbach

Lindenplatz 2

Telefon 643

Gewissenhafte Ausführung sämtlicher Kraftfahrzeug-Reparaturen

Inspektionen • Reifendienst • Batteriedienst



-Tankstelle **Gerd Feuerbach**

Wächtersbach Heegstraße 11 Telefon 315

Spiel mit Freunden zu Hause ich Skat bis um drei,
is selbstverständlich mei Fraa mit dabei.
Sie mischt uns die Karte, notiert alle Stiche,
holt Bier aus der Wirtschaft und saust in die Küche.

Schleppt Schnittcher herbei und Kaffee drauf
und räumt dann bis vier Uhr die Bude noch auf.
Ich lieg längst im Bett und stets hab ich gedacht:
Junge, was haste fürn gute Fang gemacht!

Im vorige Monat wurd ich in der Nacht
von meinen Freunden schwer blau nach Hause gebracht.
Sie schleppten mit sechs Mann die Treppe mich rauf:
„pst — vorsicht, sonst wacht seine Alte noch auf!“

Da hört man von oben die Mutti schon schrei'n:
„da ist ja mein armes Männlein.
Was hawwe se nur wieder mit Dir gemacht.
Komm Liebling, jetzt wirste ins Bettche gebracht!“

Für mei Freunde hat sie noch en Kaffee gekocht.
Die alle hawwe se sehr gern gemocht,
denn zum Abschied hawwe se noch ins Ohr mir gesagt:
Junge, was haste fürn gute Fang gemacht!

Mir hawwe zusamme e Mille gespart,
für eine gemeinsame Urlaubsfahrt.
Da sprach sie: „Dein Ausseh'n mir garnicht gefällt“,
und drückt in die Hand mir das ganze Geld.

Sie meint ganz bekümmert: jetzt muß was geschehe,
Du wirst sofort allein in Erholung gehe!“
Ich war wieder fertig, ich hab nur noch gedacht:
Junge, was haste fürn gute Fang gemacht!



KARL KOLB

Inh. Karl-Ernst Kolb

Schuhe — Leder — Därme — Gewürze
Häute — Felle

648 Wächtersbach — Telefon 522

Schuhreparaturen werden schnell und preiswert ausgeführt.

WCV-Mitglied

ELASTIZELL FASSADENPUTZ

Baudekoration

Wilhelm Kailing

Wächtersbach Poststraße 24 Telefon 439

WCV-Mitglied

Kürzlich, da sprach ich: „nun ist's aber so weit,
Fraache, Du brauchst jetzt ein neues Kleid!“
Sie rief: „sei doch vernünftig, mei Kleid ist noch bon,
des trag ich aach noch in der nächsten Saison!“

Da sprach ich: „dann kaaf Dir en neue Hut!“
Da sagte mei Weibche: „der ist aach noch gut.
Die Laufbahn vom Hütche ist noch lang net beendet,
des wird noch e mal für dreifufzig gewendet.

Dadurch spar'n mir mindestens dreißig Sache,
und davon kannst Du Dir wieder e paar Freude mache!“
Ich war tief gerührt, ich hab nur noch gedacht:
Junge, was haste fürn gute Fang gemacht!

Komme ich abends müde nach Haus,
empfängt se mich stets mit em Blumenstrauß.
„Ach“, seuft se, „mein Liebling, was blickst Du verhärt,
komm rein, Dei Pantoffel sind aach schon gewärmt“.

Sie rennt dann so flink wie en Wiesel durch's Haus,
und ich lieg uff'm Sofa und ruhe mich aus.
Seh zu, wie se rum rennt, hab nur noch gedacht:
Junge, was haste fürn gute Fang gemacht!

Uff amal, da gab es en furchtbare Krach,
der Wecker, der rappelt, und ich wurde wach.
Ich hatte geträumt nur die ganze Nacht,
doch voller Erinnerung hab ich mir gedacht:

da möchte ich noch hundert Jahre leben,
würd es solche Traumfrauen auf Erden geben!

(Vorgetragen in Wächtersbach, Erlabrunn und Hamburg)

Fahrschule für alle Klassen Erich Diederichs

Vormals R. Kirchner, Salmünster, Ruf 06056/201

in Wächtersbach
Lindenplatz 3

Unterrichtsstunden
und Anmeldung
dienstags 20.00 Uhr

Gewissenhafte Ausbildung auf Lenkrad- oder Knüppelschaltung sowie Automatik

Vollautomatische
OEL- UND GASFEUERUNGEN
HEIZUNGSBAU



KACHELÖFEN
WARMLUFTHEIZUNG
ZENTRALHEIZUNG
BACKÖFEN
DAMPFKESSEL



D. r. SCHMITZ & APELT GM
BH • **WUPPERTAL** SEIT
1912

Vertrieb — Montage — Kundendienst

Ing. Joachim Müller

Wächtersbach

Friedrich-Wilhelm-Straße 11

Telefon 06053/838

Frankfurt am Main

Diesterwegplatz 52

Telefon 0611/61 4026 u. 61 0246



Die

Frankfurter Rundschau

wünscht dem

1. Wächtersbacher

Carneval-Verein 1961

für die Kampagne 1970/71

viel Erfolg.

TANKBAU

Wilhelm Noll & Sohn

Bauschlosserei

Wächtersbach

Aßmusgarten 11

Telefon 496

**Geländer für innen und außen
PVC-Überdachungen
Toranlagen – Kunstschmiedearbeiten**

WCV-Mitglied



Die neue Kraft.

PEUGEOT 504

Jetzt mit 2-l-Motor und 93 PS.
Stahlschiebedach, 4 Türen, Liegesitze,
Hochgeschwindigkeits-Gürtelreifen.

Vertragshändler für die Kreise Gelnhausen, Schlüchtern und Lauterbach

MANFRED MAHLER

6481 Wittgenborn

Wächtersbacher Straße 23—25

Telefon 06053/490

Schuhmacher-Werkstatt

Gute und preiswerte Ausführung!

Zufriedene Kunden gehen immer zu

Wilhelm Frenzel

Schuhmachermeister

Wächtersbach

Obertor 11

Irren ist menschlich

Auszug aus Protokoll 1970
von Helmuth Scheuss

Bei ‚Gudera‘ herrscht fröhlicher Trubel,
die Hochzeitsgäste mit viel Tamtam,
sie feiern den glücklichen Bräutigam,
dem Helmut Noll galt ihr Jubel.

Der Helmut war ganz aus dem Häuschen,
bald trinkt er mit dem, bald mit jenem ein Glas,
er schwingt auch das Tanzbein und hat seinen Spaß,
der Helmut macht niemals ein Päschen.

Doch plötzlich, da ist er erschrocken,
verdutzt fragt er jeden: wo ist denn mei Braut?
Ach die, die hawwe se längst schon geklaut!
Da macht er sich schnell auf die Socken.

Wo soll er die Süße nur suchen?
In sämtlichen Kneipen, da hat er geguckt,
es war, als hätt‘ sie der Boden verschluckt,
ihm half weder schimpfen noch fluchen.

Wie schnell da die Stunden verrinnen.
Am ‚Heinhof‘, da hat er Herrn Ehrlich gefragt:
Ist hier meine Braut! Und der hat gesagt:
Ja geh nur, es ist eine drinnen!

Da stürzt er sich auf diese Kleine,
er reißt ihr den Schleier beiseite, und
er küßt sie auf ihren Rosenmund ---
wie peinlich, es war garnicht seine!

Verwöhnte Gaumen und durstige Kehlen
Sollten den Weg in's „POSTHORN“ wählen!

RESTAURANT „ZUM POSTHORN“

Inh. Hedi Kunert

Wächtersbach Poststraße 14

Vorzügliche Küche — Gepflegte Getränke

Am Wochenende WILDBRATEN

Spezialität: Brathähnchen (auch über die Straße)

HOCH- UND TIEFBAU
REINHOLD u. HEINRICH GRAUEL

Unterreichenbach

Telefon 06054/237

1839



1969

Im Dienste der Hausfrau und der Gastronomie

Wie liefern:

Serviertablets

in modernen leuchtend-kraftigen Farben aus Faserstoff, Preßholz und auf Kunststoff-Basis.

Rundkartonagen

zu Verpackungszwecken, wie Hülsen und Spulen, parallel und spiralgewickelt.

Neu aufgenommen haben wir die Fertigung von

PE-Verpackungsfolien

als Schlauchfolie wie auch die Verarbeitung zu Beuteln, Tragetaschen, Säcken usw.

Plastic-Erzeugnisse auf thermoplastischer und duroplastischer Grundlage.

GEBRÜDER ADT AKTIENGESELLSCHAFT

Telefon 06053/341

648 Wächtersbach

Telex 04 184396



Gärtnerei – Blumenhaus
FLEUROP-Dienst

A. JUNG

Brachtal – Schlierbach

Telefon 754

Wächtersbach Helau!

Am Fastnacht-Sonntag, dem 21. Februar 1971

Närrischer Fastnachts-Zug

Beginn 14.11 Uhr

... und anschließend

Großer Zug-Rummel

in der Stadthalle Wächtersbach

Eintritt: Kinder DM 1,- Erwachsene DM 2,-



Komm und lach in Wächtersbach!

Der närrische Wächtersbacher Fastnachtszug 1970

ARAL-Tankstelle

GÜ N T E R K O L B

Kfz.-Werkstatt und Autoelektrik —

Wagenpflege — Autoschnellwäsche

Wächtersbach

Telefon 06053/25 22

Strassing Bau-GmbH

BAD ORB

Telefon: 06052 / 2021, 2022, 2023, 2024

mit Außenstellen in:

Fulda

Telefon: 0661 / 76090

Nidda

Telefon: 06431 / 2631

Offenbach am Main

Telefon: 0611 / 854535

STRASSEN- UND TIEFBAUUNTERNEHMEN

ELBTAL-Maschinen

ein Begriff für Qualitätsarbeit und Präzision in der Ausführung.

Ingenieure, Techniker, Facharbeiter und angelernte Mitarbeiter leisten gute Arbeit in unserem Betrieb.

Wir haben immer Platz für Mitarbeiter

die an einem sicheren Arbeitsplatz und in einem guten Betriebsklima arbeiten möchten.

ELBTAL-MASCHINENFABRIK KG

W. Richter

Wächtersbach

Kinzigstraße 42

Telefon 357 u. 358

WCV-Mitglied

Fernsehreklame-Opfer

Auszug aus Büttenrede 1970
von Horst Rutz

Mei Fraa dehaam, und mei Trabante,
als die noch kaa Fernseh kannte,
war mit dene, tut net lache,
überall nur staat zu mache.

Vernünftig war'n die, und so sparsam,
und es gab kaa ungehorsam.
Ich konnt sage was ich wollt,
man hat Achtung mir gezollt.

Bis aanes Tages, da kame die
zu spreche uff Demokratie,
und drei zu aans wurd abgestimmt,
daß en Fernseher ins Haus jetzt kimmt.

Ich hat grad e paar Mark gespart
und kaaf en Fernsehapparat.
Seit diesem Tage ist unser Geschick:
mir hawwe en Fernsehreklame-Tick.

Ich kam abends, wie immer, von der Arbeit nach Haus,
und zieh an der Haustür die Straßeschuh aus,
such ich mei Pantoffel vorne an der Garderob,
ich kann se net finde und greif an den Kopp.

Wo könne denn nur mei Schlappe sei,
ruf ich zu meiner Fraa in die Küche e nei!
Die hab ich verbrennt, und jetzt geb endlich Ruh,
nebe'm Sessel stehe dei neue Fernseh-Schuh.



Maler- und Tapeziergeschäft

Christian Wirsing

Malermeister

Wächtersbach

Basaltstraße 13

Ruf 2348

Bäckerei Alois Fuhrmann

Wächtersbach Vogelsbergstraße 7 Telefon 142

empfiehlt seine Spezialitäten an Gebäck

Kinzig-Drogerie

Kurt Lünig

WÄCHTERS BACH

Lindenplatz 5

Telefon (06053) 784

Das war der Komödie erster Akt,
doch mei Fraa, die hat's erst so richtig gepackt.
Im Bezug uff des tägliche Esse,
da tut mei Fraa überhaupt nix vergesse,

und obwohl e schee Fleischbrüh viel besser mir schmeckt,
werd mit ‚Unox-Landsuppe‘ ich eingedeckt.
Freu ich mich dann e mal so richtig uff Fisch,
kimmt Kraft in den Teller und ‚Knorr‘ uff den Tisch.

Die ‚Pfanni-Knödel‘ wurde probiert,
mei Fraa hat sich garnet geniert.

Die hat sich bestimmt nix dabei gedacht,
und gleich drei Pakete davon uffgemacht.

Mir konnte die Dinger in acht Tag net esse,
den Rest hatte mir noch im Eisschrank vergesse.
Unsern Klaane, der find't se und sägt: Mutter gell,
die kann ich doch hawwe als Tischtennisbläll?

Am annern Morge, dann beim Rasiere,
da tut mir was annerst schon wieder passiere.
Mei Rasierwasser für einsfufzig — ich kann's nirgends finne.
Mei Fraa sagt, ei Mann, ei tuste dann spinne?

Im Schrank, nebe'm Spiegel, da steht e Flasch ‚Russisch-Leder‘,
den annern Dreck, ei den hat doch heut jeder.
Des war mir zu viel, des war net mehr schee,
aus Protest laß ich mir en Bart jetzt steh.

So weit mei Fraa, doch jetzt mei Kinner,
mit dene war's net besser, ei na, es war schlimmer.
Als erstes krieg ich geschenkt e neu Krawatt',
obwohl ich die schee von meiner Hochzeit noch hatt'.

BAUUNTERNEHMEN

Kurt Krausse

Maurermeister

6481 Wächtersbach-Neudorf

Telefon 06053/853

In der schönen Faschingszeit

Schmecken Kreppel und Kuchen von RUPPERT zu jeder Zeit!

Feinbäckerei — Lebensmittel

FRITZ RUPPERT

Wächtersbach

Schlierbacher Straße 4

Telefon 06053/470

Und uff mein Protest gibts e großes Geschrei:
ei willstest dann en Krawatte-Muffel sei?
Schon morgens um sechs fängt mei Groß an zu singe:
vergess net der Mutter ‚Mon-Chéry‘ mitzubringe!

Komm ich dann des abends mit ‚Mon-Chéry‘ angetanzt,
werd ich von meiner Fraa gleich druff angeranzt:
an des Zeug, da haste natürlich gedacht,
ei hästest mer lieber die ‚Botterrahm‘ mitgebracht!

Tu ich am Türrahme den Buckel mal jucke,
fängt mein Klaane ganz dumm an zu gucke
und sagt: ei Vatter, wenn's Dich hinne beißt,
nimm ‚Klosterfrau-Melissengeist‘!

Zeitschrifte, die tut mer en-gros nur beziehn,
‚Quick‘ und die ‚Eltern‘, den ‚Stern‘ und ‚Jasmin‘,
weil die Uffklärungswelle uns aach hat erfaßt,
werd uns jed' Woch' e neu Version verpaßt.

Das alles tät mich ja garnet rühre,
doch mei Fraa will des alles aach ausprobere,
und noch im Traum klingt's: sei ein Genießer,
kauf Reizwäsch für dei Fraa von ‚Schießer‘!

So biete se an, zum Anzieh — zum Saufe.
Wo kommt nur des Geld her, des alles zu kaufe?
Drum, wenn ich was von Fernseh-Reklame hör,
dann stell ich se ab, die Höllenröhr,
vergnüg mich mit Kinner und mit meiner Frau,
bei Mensch-ärgere-Dich-nicht, und dem WCV!

(Vorgetragen in Wächtersbach, Erlabrunn und Hamburg)

Franz Müller

Kunststein- und Plattengeschäft

Wächtersbach

Schlierbacher Straße 12

Telefon 06053/2725

Lieferung und Verlegung der neuesten Wand- und Fußbodenplatten
sowie Marmortreppen und Innenbänke

Zur Ausführung von
MAURER- UND PLATTENARBEITEN

empfiehlt sich

BAUGESCHÄFT

Robert Schultheis

648 Wächtersbach An der Kirche 5 Telefon 446

WCV-Mitglied

...damit Sie morgens
merken, wie gut
die Nacht
war.

Dunlopillo, die internationale Matratzenmarke, bietet Ihnen alles, worauf Sie gut und behaglich schlafen können: **Latexschaum-Matratzen** mit der einzigartigen verstärkten Mitte, in drei Härtegraden. **Velvet-schaum-Matratzen** – alle mit dem RAL-Gütezeichen ausgezeichnet. An Bezugsstoffen haben wir wohl die größte Auswahl: hochwertige Jacquard-Drelle und Cord, Vistram, Trevira und viele andere Möbelstoffe.



Dunlopillo
für eine aufregend behagliche Nacht

Wilhelm Kolb Kraftverkehr-Spedition

Fulgurit: Dach- und Wandplatten
Nahverkehr – Sand- und Kiesvertrieb
Taxi – Mietwagen
Baggerarbeiten – Erdarbeiten

Wächtersbach

WCV-Mitglied

Telefon 554 Am Bahnhof 15

Ein Begriff für große Auswahl, gute Qualität und günstige Preise

Ihr

Textil- und Modehaus M. Hartz

WÄCHTERS BACH

Bachstraße 5—7
Telefon 06053/649

Poststraße 47^{1/2}
Telefon 06053/2849

Die Tücke des Objekts

Auszug aus Protokoll 1970
von Helmuth Scheuss

Alljährlich erfreuen sich Laien und Kenner,
an dem graziösen Ballett uns'rer Männer.
Eins aber möcht ich Euch heut einmal sagen,
das elegante Kostüm, das sie tragen,
bei deren Anblick das Herze Euch lacht,
haben ihre Frauen mit Liebe gemacht.

Des Braumeisters Emmy sah voller Entzücken
vor sich im Geist schon als Star ihren Dicken,
und mit Begeisterung nähte sie ihm,
letzt Jahr zur Sitzung ein Charlestone-Kostüm.
Unne mit Fransen und oh Mama-mia —
mit einem Busen wie Lorens-Sophia.

Die Emmy war stolz, und sie freut sich unsäglich,
und ihren Mann instruiert sie tag-täglich:
Wolfgang gibt acht, das ist kolossal wichtig,
Reißverschluß links, denn nur so ist es richtig.
Noch als er fort ging rief sie es im Winken:
Wolfgang, der Reißverschluß ist auf der Linken!

In der Garderobe dann, zog er sich um.
Die andren steh'n allen bewunderd drum-rum.
Reißverschluß links, er zwingt sich ins Kleid.
War das ein Gelächter und irgendwer schreit:
Der Emmy ihr Nähkunst hat auch ihre Tücken,
ist der Reißverschluß links, hängt der Busen am Rücken!

Gardinen — Teppiche — Fußbodenbeläge —
Jalousetten — Lederwaren
moderne Raumausstattung von

Stein & Lieder oHG

Wächtersbach

WCV-Mitglied

SCHNITTHOLZ

SPERRHOLZ

KUNSTSTOFFE

NEUZEITLICHE BODENBELÄGE

wohnlich

warm

farbenfreudig

MIPOLAM

PEGULAN

TAPIFLEX

DLW-PLASTINO

TEPPICHBÖDEN

von Wand zu Wand

Teppich-Großhandel

Orient-Galerie

HOLZ-GEIGER



Alois Geiger Söhne KG.

Aschaffenburg, Goldbacher Str. 13, Tel. (06021) 21251



Am Fastnacht-Dienstag, dem 23. Februar 1971

Kinder-Maskenball

in der Stadthalle Wächtersbach

Beginn 14.11 Uhr

Eintritt: Kinder DM 1,- Begleitung DM 2,-

... und abends zum Kehraus

Großer Lumpenball

des WCV

in der Stadthalle Wächtersbach

Beginn 20.11 Uhr



Das Männerballett des WCV hält närrischen Einzug

Gerhard Hoika, Gert Jongkind, Klaus Kucka, Erich Lohrey, Alfred Pfrommer

Winfried Herget

Vertretung der ARAL-AG

Auslieferung von Heizöl, Treib- und Schmierstoffen

648 Wächtersbach

Am Sportplatz 2

Telefon 06053/473



FIAT
128



Besichtigung und Probefahrten bei:

Hch. u. H. HORSTMANN

FIAT-Händler

Hauptstraße 22

6486 Brachtal — Schlierbach

Telefon 06053/625

METZGEREI

HELMUT REETZ

Feine Fleisch- und Wurstwaren

WÄCHTERS BACH

Marktplatz 7

Telefon 2512

Ein Messebetrachter

Auszug aus Vortrag zu Wächtersbacher Messe 1970 von Paul Zilch

Wenn unser Bürgermeister schwitzt
Und fluchend durch das Rathaus flitzt,
Dann wissen alle gleich Bescheid:
In Wächtersbach ist Messezeit!

Auf Hochglanz wird die Stadt poliert
Und alles Alte renoviert.
Die Stadtkolonne stöhnt und schafft
Und arbeitet mit letzter Kraft.

An allen Ecken wird gekehrt,
Die Poststraß' wird schnell frisch geteert,
Und wo dann immer noch was fehlt
Wird schnell e Bäumche hingestellt.

Und in den Straßen hängen Fahnen-
Die lassen das Ereignis ahnen.
Hoch grüßt ein Schild vom Seilbahndach:
Kommt all' zur Mess' nach Wächtersbach!

Zu der Eröffnung kamen dann
Aus nah und fern die Gäste an.
Zum Messe-Festplatz strömten sie,
dazwische 'm Kolbe-Schorsch sei Küh'.

Doch dene war, daß nix passiert,
Ein Eimer untern Schwanz montiert.
Dann kamen Landrat und Minister,
mit Ehefrauen und Magister.

Sie folgten all' dem Messeruf
und hoch vom Berg raucht der 'Vesuv',
Er qualmt und stinkt den ganzen Tag:
Es ist so schön in Wächtersbach.

Die Messe selbst ist ganz famos,
Und in den Zelten — riesengroß —
gibts alles was das Herz begehrt,
Von Bratwürst bis zum Küchenherd.

Ganz vorne gleich, im ersten Raum,
zur Wäsche mit gebremstem Schaum,
stehen Maschinen aller Arten,
Teils gegen bar, und auch auf Raten.

Drei Stände später sieht man dann
Geschirr aus Steingut-Porzellan
und nebenan, nur ein Platz weiter,
Gibts ferngelenkte Zwiebelschneider.

Krawatte — Strohhüt — Bausparkasse.
Kaffee, kalt, aus warme Tasse,
Nähmaschine — Eierbecher —
Swimmingpool mit Wellenbrecher.

Rasenmäher mit Motore —
Ring für Nase und für Ohre,
und der Lautsprecher macht Krach:
Es ist so schön in Wächtersbach!

In Halle fünf mit Freigelände,
Gibts Rasiercreme für die Hände —
Fertighäuser — Koffer — Tasche —
Wandbehäng' und auch Gamasche —

Kaffeemühle — Bratwurstbräter —
Bier vom Faß und auch am Meter —
Marmorierte Fensterbänk' —
Vollsynchroner Einbauschränk'.

Luftmatratze — Hosenträger —
Spritze für die Kammerjäger —
Hartekuche — Kümmelweck —
Besen für den groben Dreck.

Hosenknöpf mit Reißverschluss —
Farbe — Lacke — Spiritus.
Trockne Plätz für Liebespäpcher —
Schubkern für Gelnhäuser Schercher.

Eieruhr mit Perpedickel
Mastgäns', Ente und auch Gickel,
Toiletteschüssel — Zuckerwatte
Gartezäun aus lange Latte —

Plastikeimer — Ackerschlepper —
Große Handschuh für die Nepper —
Und der Regen platscht auf's Dach:
Es ist so schön in Wächtersbach! →

Bäckerei und Café

Reinhold Willeke

Wächtersbach Bachstraße 9 Telefon 429

Erstklassige Torten und Kaffeegebäck

CARNEVAL

. . . und was dazu gehört, wie Masken, Hüte, Perücken, Nasen, Bärte, Scherzartikel, Konfetti, Luftschlangen, Girlanden, Lampions — und für den Kinder-Maskenball Cowboy-, Indianer- und Ritter-Ausrüstungen, Pistolen und Munition

erhalten Sie bei

KARL HILL

WÄCHTERS BACH Poststraße 21 Telefon 773

Im Nachbarzelt — am Mittelgang —
sieht mer Perücke — kurz und lang —
Farbfernseher — Spülmaschine —
Küchenmöbel und Gardine —

Kanapee und Waschlavoire —
Oefen, mit und ohne Rohre —
Haustörn, mit und ohne Glas —
Düngemittel für das Gras.

Schuh für Plattfuß' — Dippe — Tasse,
Hautcreme für die Extra-Blase,
Eis am Stiel und auch in Dosen
Zwiegenähte Unterhosen.

Ochsi-Würfel mit Vanillie —
Kräuselkrepp aus Petersilie.
Nagellack für Dachpappstifte,
Halter für zu dicke Hüfte.

Betten — offen und verdeckte,
Und an jedem Stand Prospekte,
Tausend Stück — des ist e Plag:
Es ist so schön in Wächtersbach!

Und auch sonst gibts allerlei,
Was noch zu erwähnen sei:
Autoscooter — Riesenrad —
Schießstand für den Stadtsoldat.

Jahrmarkt-Trubel — Sonderstempel,
Losebude mit Gerempel.
Nachmittage für die Frau,
Bierzelt — Schaschlik — viel Radau.

Blaskapell' mit Hot und Sweet,
und dann immer wieder Beat —
So geht's hier den ganzen Tag:
Es ist so schön in Wächtersbach!

In Wächtersbach, da ist was los,
Als Messestadt sind wir ganz groß,
Drum hört man hier den ganzen Tag:
Nach Leipzig kommt gleich Wächtersbach!

Hannover kann da lang net mit,
Weil des net so idyllisch lie't.
Selbst Frankfurt fällt da unten durch,
denn dort gibt halt kaan Dillmann'-Schorsch!

Dort gibts zwar Striptease-Bar's und Kino,
Doch fehlt so'n Monte-Scherbelino,
Der mit sei'm Qualm die Gäste grüßt
Und täglich uns die Luft versüßt.

Drum sei zum Abschluß noch betont:
Wer hier in unser'm Städtchen wohnt,
Ist froh und glücklich — Tag für Tag:
Es ist so schön in Wächtersbach!



-Station

Peter Deubert

Mech. Werkstatt – Moderne Wagenpflege

Moped, Mofa und Rasenmäher in verschiedenen Preislagen

Wächtersbach

Bleichgartenstraße 7

Telefon 560

Herrenkonfektion

Weitere
Filialen
in
Ludwigshafen
Bismarckstr.
und
Mannheim
Breite Straße



BAD
ORB
Am
Quellen-
ring

klassisch+modern

in jedem Fall
besonders preiswert
weil direkt beim Hersteller

f+k *Spezial
Herren
Bekleidung*

Anzüge teils mit Weste — Trachtenanzüge — Mäntel —
Jersey-Jacken und Hosen in bester Qualität!

Für besondere Wünsche empfehlen wir unsere
Maßkonfektion mit einmalig großer Stoffauswahl
sowie **Garantie für moderne Paßform**
und kurze Lieferzeit

Selbst die Wüste wird zur Au

durch H. Pettenpohl-Brunnenbau

H. Pettenpohl

Brunnenbauges. mbH

Wächtersbach Fernruf (06053) 379

Urspr. 1874



WCV-Mitglied

TIEFBOHRUNGEN BRUNNENBAU
PUMPANLAGEN MASCHINENFABRIK

Johann Göb
Bad Orb

Druck – Verlag – Werbung



Bad Orber Anzeiger
Kurzeitung Bad Orb

6482 Bad Orb im Spessart

Postfach 1380, Telefon 06052/2206

Heinrich Meyenschein KG

W ä c h t e r s b a c h

Kinzigstraße

Telefon 2116

Herstellung von Gehwegplatten, Waschbetonplatten und Estrich

Büroschlaf

Auszug aus Protokoll 1970
von Helmuth Scheuss

Jeder weiß, daß die gesamten
Angestellten und Beamten,
die für uns das Rathaus hüten,
und dort über Akten brüten,
sich da fast zu Tode schuften,
ehe sie um fünf verduften.

Glaubt mir, binnen fünf Sekunden
sind sie allesamt verschwunden,
rings herum, im ganzen Haus,
löschen alle Lichter aus,
einer schließt die Tür noch zu
und im Rathaus ist jetzt Ruh'.

Doch kürzlich, gegen Mitternacht,
ist das Rathaus jäh erwacht.
Lichter flammen unvermittelt,
an der Haustür wird gerüttelt,
ob er auch gleich schimpft und plärrt,
man hat Herrn Claudi eingesperrt.

Und so muß er sich denn eben
in sein Schicksal fromm ergeben.
Theo, sprach er, nimm's nicht schwer.
Aus den Augen wischte er
sich vom Sandmann ein paar Reste:
Büroschlaf ist halt doch der beste!

Haushalt-Lewalter

gegr. 1908

**Fachgeschäft für Glas – Porzellan – Haushaltswaren
Öfen – Herde**

Wächtersbach

Marktplatz 6

Telefon 509

WCY-Mitglied



Wir bieten:

Qualität

Zuverlässigkeit

Schnelligkeit

Bequemlichkeit

darum:

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen

dann werden Sie sicher und preiswert bauen!

TBC KINZIGBETON GMBH & CO. KG

Hauptwerk und Verwaltung:

648 Wächtersbach, Industriegebiet

Zweigwerke:

6462 Hailer, Am Tonwerk, Tel. 06051/5450

6497 Steinau, Marborner Warte, Tel. 06663/ 278

Was wünschen Sie?

Ein Fahrzeug:

Praktisch - sportlich - elegant -
technisch modern - wirtschaftlich -
oder alles zusammen?

OPEL baut auch Ihr Auto!

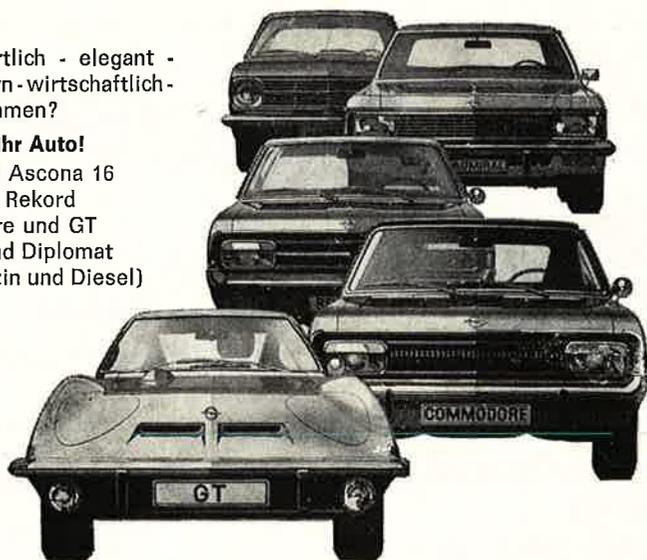
OPEL-Kadett und Ascona 16

OPEL-Manta und Rekord

OPEL-Commodore und GT

OPEL-Admiral und Diplomat

OPEL-Blitz (Benzin und Diesel)



Unverbindliche Beratung. Günstige Finanzierung ohne Wechsel.

— Gebrauchtwagen aller Fabrikate —

40 Jahre OPEL-Kundendienst
OPEL-Verkauf



AUTOHAUS
H. Hempel KG

Vertragshändler der ADAM OPEL AG
für den Kreis Gelnhausen

GELNHAUSEN

Telefon 06051/3883

HOCHBAU

Ernst Leihner

TIEFBAU

BIRSTEIN

Telefon 06054/834



Autoverleih

u. TAXI

KARL UHLMANN

646 Gelnhausen

Am Heiligen Krappen 3

Tel. 2296

**Bodenbeläge
vom
Fachmann -**



**Bodenbeläge
mit
Garantie**

PEGULAN

Polsterfachgeschäft

Möbelhandlung

moderne Raumausstattung

Karl Löwer

Wächtersbach

Poststraße 34

Kapellenweg 6

Telefon 06053/763

Taschen — Kinderwagen

Gardinen — Matratzen

Lederwaren

Neu: CHICCO-Babyartikel

IHR FACHGESCHÄFT

FÜR

Radio — Fernsehen — Elektro-Installationen —

Nachtspeicher-Heizungen

Karl Friedrich Heck

Elektro-Meister

Poststraße 18

WÄCHTERS BACH

Telefon 515

WCV-Mitglied

Aller Anfang ist schwer . . .



Der 1. Wächtersbacher Fastnachtszug anno 1963

Villa Pomona

HOTEL — PENSION F REMDENZIMMER

Das Haus für jedermann mit der gepflegten Note.

6481 Aufenau

Anmeldung: Telefon 06053/498

Hähnchen **IST** ein gutes **ESSEN**
ganz besonders im

„RATSKELLER“

Familie Heinz Subkus

Wächtersbach Bahnhofstraße 67 Telefon 719

Verkauf auch außer dem Hause!

WCV-Mitglied

AEG-Schlagbohrmaschinen

zu äußerst günstigen Preisen, universell
verwendbar zum Bohren — Schlagbohren —
Sägen — Hobeln — Schleifen — Polieren —
Drechseln usw.

**NEU — AEG Heimwerkstatt mit dem
neuen Schlagbohrer SB 2 — 400**

Schacht

Werkzeuge — Maschinen — Beschläge
Eisenwaren Groß- und Einzelhandel

GELNHAUSEN

Altenhaßlauer Straße 3 und Im Ziegelhaus 16
Ruf 06051/29 85 und 29 86

Mit freundlicher Empfehlung

Heinrich Wilhelm

Gummiwaren-Fabrikation

WITTEGEBORN

KONSUM



— die Einkaufsstätte für alle — leistungsfähig seit eh und je

**KONSUMGENOSSENSCHAFT
SCHLIERBACH**

An Euch

Auszug aus Protokoll 1970

Der Fortschritt, wenngleich vorteilhaft,
ist manchmal ein Betrüger.
Zwar meht der Mensch die Wissenschaft,
doch wird er wirklich klüger?

Auf manches, was da Fortschritt heißt,
könnt man getrost verzichten,
weil's militärisch ist, zumeist,
nur nützlich zum Vernichten.

Gesetzt den Fall, der Fortschritt wär
mal gänzlich pazifistisch,
wer hat der hat und gibt nicht her
und nutzt ihn egoistisch.

Der Narr fragt niemals nach dem Lohn,
er gibt mit vollen Händen
Humor und Witz und freut sich schon,
wenn Sie ihm Beifall spenden.

Es gibt der Narr um zu erfreuen,
wer wollte das bestreiten.
Der wahre Fortschritt ist allein
das Glück, das wir bereiten!



Am Aschermittwoch ist alles vorbei . . .

Erfrisch
Dich
richtig -
und Du
hast mehr
davon !



„Coca-Cola“ ist das Warenzeichen für das unnachahmliche koffeinhaltige Erfrischungsgetränk der Coca-Cola G.m.b.H.

Karl Gutmann
FREIGERICHTER GETRÄNKEFABRIK
Freigericht — Somborn

W C V - Veranstaltungskalender 1971

Samstag 23. Januar	FREMDENSITZUNG beim Deutschen Touring-Club in Schlüchtern	20.11 Uhr
Samstag 30. Januar	FREMDENSITZUNG beim Deutschen Faktorenbund Würzburg	20.11 Uhr
Samstag 6. Februar	1. JUBILÄUMS-SITZUNG in der Stadthalle Wächtersbach	20.11 Uhr
Sonntag 7. Februar	TEENAGER-MASKENBALL in der Stadthalle Wächtersbach mit „UTE and the five Lappins“	17.11 Uhr
Samstag 13. Februar	2. JUBILÄUMS-SITZUNG in der Stadthalle Wächtersbach	20.11 Uhr
Sonntag 14. Februar	TEENAGER-MASKENBALL in der Stadthalle Wächtersbach mit „UTE and the five Lappins“	17.11 Uhr
Samstag 20. Februar	FELDLAGER auf dem Wächtersbacher Marktplatz	12.11 Uhr
	STURM AUF DAS RATHAUS	14.11 Uhr
Sonntag 21. Februar	FASTNACHTS-ZUG anschließend ZUG-RUMMEL in der Stadthalle Wächtersbach	14.11 Uhr
Dienstag 23. Februar	KINDER-MASKENBALL in der Stadthalle Wächtersbach ... ZUM KEHRAUS GROSSER LUMPENBALL in der Stadthalle Wächtersbach	14.11 Uhr 20.11 Uhr

MITTELDEUTSCHE HARTSTEIN-INDUSTRIE AG.



6 FRANKFURT (MAIN) Weserstraße 63

Postfach 16 546, Telefon (0611) 23 18 65/66, 23 56 51/53

Fernschreiber Ffm. 04 11411 und 04 14565

BASALT-, DIABAS-, GABBRO- und PORPHYR

-Schotter, -Splitte, -Sande

Für Bahn-, Beton-, Straßen- und Wasserbau

Gesamttageskapazität 25 000 t, Mischgutkapazität 12 500 t

Spezialitäten:

1. Beladung geschlossener Eisenbahnzüge von 1 300 t und mehr mit Edelsplitten und Schotter in wenigen Stunden.
2. Leistungsfähiger Fahrzeugpark von mehr als 150 Lkw für den Güter-Fern- und -Nahverkehr.
3. Lieferungen von bituminösem Mischgut aus 12 Mischanlagen:
Breitenborn A. W. (2), Frankfurt/M., Geseke/Westf. (2), Groß-Bieberau, Mühlheim/M.-Dietesheim (2), Nieder-Ofleiden (2), Siedlingshausen und Wächtersbach.
4. Lieferung von exakten Korngemischen aus vollautom. Dosieranlagen.

Werke in:

- | | |
|--|--|
| 6321 Brauerschwend/Krs. Alsfeld
Tel. Renzendorf 06638/230
Fernschreiber 04 9434 | 6052 Mühlheim/M.-Dietesheim
Tel. Mühlheim 06108/4000 und 3617
Fernschreiber 04 152889 |
| 6461 Breitenborn A. W. (Hessen)
Tel. Wächtersbach 06053/384/385
Fernschreiber 04 184387 | 6101 Nieder-Beerbach üb. Darmstadt
Tel. Darmstadt 06151/5 46 85
Fernschreiber 04 19323 |
| 6000 Frankfurt/Main
Tel. 0611/43 93 20
Fernschreiber 04 11673 | 3571 Nieder-Ofleiden/Krs. Alsfeld
Tel. Schweinsberg 06429/425/426/427
Fernschreiber 04 82332 |
| 4787 Geseke (Westf.)
Tel. 02942/755
Fernschreiber 08 421222 | 5789 Siedlingshausen/Krs. Bilon
Tel. 02983/555/7
Fernschreiber 08 42518 |
| 6101 Groß-Bieberau üb. Darmstadt
Tel. 06162/21 04
Fernschreiber 04 191936 | 6480 Wächtersbach (Hessen)
Tel. Wächtersbach 06053/381/382
Fernschreiber 04 184391 |
| 5781 Hildfeld üb. Bestwig (Sauerl.)
Tel. 02985/430 Büro, 315 Werk
Fernschreiber 08 42525 | |